

# Bericht

über das

## Krankenhaus der Diakonissen-Anstalt zu Dresden



auf das Jahr 1912.

### Inhalt.

- I. Bericht der Krankenhaus-Verwaltung.
- II. Bericht der medizinischen Abteilung von Dr. Buch.
- III. Bericht über die chirurgische Abteilung (~~Geh. Medizinalrat Dr. Rupprecht~~  
~~und~~ Dr. P. A. Müller).
  1. Abteilungsbericht von Dr. Seherlein.
  2. Poliklinischer Bericht von Dr. Seherlein.
  3. Operationsbericht von Dr. P. A. Müller.
- IV. Bericht über die gynäkologische Abteilung von Dr. Münchmeyer.
- V. Bericht über die Abteilung für Augenfranke von Dr. Rupprecht.
- VI. Bericht über die Abteilung für Ohren-, Nasen- und Halskrankheiten von Dr. Panje.
- VII. Bericht über die anatomisch-bakteriologische Abteilung von Dr. Graupner.
- VIII. Bericht über die Röntgenabteilung von Dr. Eulitz.

**Der allgemeine Bericht über die Diakonissen-Anstalt und  
ihre Filiale ist von der Kanzlei zu beziehen.**

**Dresden.**

Rammingsche Buchdruckerei (Inh. M. Rautenstrauch).

Schieß-Gasse 4.

IV. (1913). 2335.

II. Sax. G

895 b.

## Ärzte am Krankenhause der Diakonissen-Anstalt.

### Dirigierende Ärzte:

#### Medizinische Abteilung:

Hofrat Dr. **Georg Buch**, Christianstraße 5.

(Stellvertreter Medizinalrat Dr. **Gmeiner**, Lüttichaustraße 30, II.)

#### Chirurgische Abteilung:

Dr. **P. A. Müller**, Kurfürstenstraße 10 pt.

#### Gynäkologische Abteilung:

Geheimer Hofrat Dr. **Friedrich Münchmeyer**, Sprechstunde:

Christianstraße 1, Wohnung: Josephstraße 5.

(Stellvertreter Dr. **Krull**, Christianstraße 32.)

#### Abteilung für Augenfranke:

Dr. **Johannes Rupprecht**, Sachsenallee 8.

(Stellvertreter Oberstabsarzt, Dr. **Voigt**, Kurfürstenstraße 6.)

#### Abteilung für Ohren-, Nasen- und Rachenkrankheiten:

Sanitätsrat Dr. **Rudolf Panje**, Radeberger Straße 14.

#### Röntgenabteilung:

Sanitätsrat Dr. **Adolf Culiß**, Königstraße 2.

#### Anatomisch-bakteriologische Abteilung:

Dr. **Richard Graupner**, Professor, Johannesstraße 23.

### Hilfsärzte:

Dr. **Seherlein**, Oberarzt im Königl. Sächs. 15. Infanterieregiment Nr. 181, kommandiert vom Königl. Kriegsministerium zum Krankenhause der Diakonissen-Anstalt (chirurg. Abteilung).

Dr. **Schütter**, Hilfsarzt der chirurgischen Abteilung.

Dr. **Hankohl**, Hilfsarzt der gynäkolog. und ophthalm. Abteilung.

Dr. **Hellwig**, Hilfsarzt der medizinischen Abteilung.

### Direktion des Krankenhauses.

Kirchenrat Dr. **Gustav Molwitz**, Rektor der Diakonissen-Anstalt.

Diakonissin **Mathilde Faber**, Oberin der Diakonissen-Anstalt.

Oberstleutnant z. D. **A. Richter**.

### Oberin des Krankenhauses.

Diakonissin **Caroline Lüttke**.

## I. Bericht der Krankenhausverwaltung.

Am 12. Dezember wurde der Anbau an unser Krankenhaus eingeweiht, zu welchem im Frühjahr 1911 der Grundstein gelegt worden ist. Mit den Jahren war eine Erweiterung zu einer dringenden Notwendigkeit geworden. Sind doch nun auch seit dem Tage der Einweihung zwanzig Jahre vergangen. Vor allem ist der Raum, in welchem der Röntgenapparat seinerzeit untergebracht werden mußte, zu klein. Sodann war es nötig, die Poliklinik der Augenstation anders zu legen. Zeither hielten sich deren Besucher mitten auf dem Korridor des Hauptgebäudes auf. Auch waren die Operationszimmer der gynäkologischen Abteilung und der Abteilung für Augenkrankheiten nicht mehr ausreichend. Vor allem aber bedurften wir mehr Räume für unsere kranken Schwestern, deren Zahl sich mit dem Wachstum der Schwesternschaft natürlich erheblich gemehrt hat. Ein besonderes Anliegen war es uns auch, Zimmer zu haben, in denen die mit der Nachtwache betrauten Schwestern am Tage völlige Ruhe haben können. Das Haus ist rechtwinklig an den östlichen Flügel des Krankenhauses angebaut, ist aber höher und unterscheidet sich auch äußerlich in anderer Beziehung von diesem. Es ragt in den Garten hinein, der an der Ostseite des Krankenhauses liegt, und von dem für diesen Zweck leider ein Teil geopfert werden mußte. Dadurch hat es eine sehr schöne Lage bekommen. Von dieser seiner Lage im Garten hat es den Namen Gartenhaus erhalten. Außer dem zu ebener Erde liegenden Untergeschoß hat es drei Stockwerke. Die Höhe der Zimmer und die Breite der Korridore entspricht genau der des im Jahre 1893 geweihten Hauses. Durch alle Stockwerke führt ein Aufzug, der so breit und so lang ist, daß darin auch ein im Bette liegender Kranker befördert werden kann. Dadurch, daß das Treppenhaus von dem Untergeschoß des Hauptgebäudes aus zu erreichen ist, können die Besucher der Poliklinik für Augenkrankheiten, die nunmehr mit der Augenstation selbst in dem Gartenhause untergebracht ist, von der Holzhofgasse aus nach dieser gelangen, ohne die oberen Räume des Hauptgebäudes wie bisher zu betreten.

Im Untergeschoß liegt die Krankenhausnähtube. Daneben liegt das Ess- und Familienzimmer der 34 Krankenhausdienstmädchen. Dort befindet sich außerdem ein Raum für medikomechanische Krankenbehandlung, für welche eine Anzahl Apparate aufgestellt sind. Daneben ein Wartezimmer. Außerdem hat das Untergeschoß noch drei Schwesternwohnzimmer.



Krankenhaus der Diakonissenanstalt (Gartenhaus).

Im Erdgeschoß befindet sich die überaus freundlich gelegene Schwesternrankenstation. Sie hat sechs Zimmer zu je einem Bette, zwei Zimmer zu je zwei Betten auf der Ostseite, und zwei Zimmer zu je einem Bette, ein Zimmer zu zwei Betten und ein Zimmer zu drei Betten auf der Westseite, von denen aber ein Zimmer auf die vorstehende Schwester und ein Zimmer auf die zweite Stationschwester entfallen. In der Mitte auf der Ostseite liegt das Tageszimmer der auf der Station arbeitenden Schwestern und Probeschwestern.

Im ersten Stockwerke liegt auf der Westseite zunächst das Operationszimmer der Augenstation, daneben die Poliklinik der Abteilung. Dieser Raum befindet sich an der Stelle, wo das Haus, um Licht zu gewinnen, durch einen Anbau erweitert ist, hat also eine größere Tiefe als das Operationszimmer. Neben die Poliklinik ist das Dunkelzimmer gelegt, welches zu den unentbehrlichen Erfordernissen der Augenstation gehört. Auch für ein Schwesternzimmer ist auf dieser Seite noch Platz gewonnen. Auf der Ostseite hat man, wenn man die Treppe zu der Abteilung hinaufgestiegen ist, zunächst vor sich zwei Wartezimmer für die Besucher der Augenpoliklinik, ein allgemeines und eins für Privatranke.

Im zweiten Stockwerke befindet sich nunmehr die Privatstation der Abteilung für Frauenkrankheiten. Sie enthält auf der Ostseite drei schön ausgestattete Zimmer zu je einem Bette, zwei Zimmer zu je zwei Betten, den Tagesraum der Schwestern und ein Wartezimmer, auf der Westseite außer dem Zimmer der vorstehenden Schwester ein Zimmer zu einem Bette und das Operationszimmer der Abteilung. Es liegt über dem Operationszimmer der Augenabteilung an der Stelle, wo das Haus einen Ausbau erhalten hat und ist deshalb wie dieses tiefer als die anderen Räume. Die Wände der beiden Operationszimmer sind bis zur Decke mit weißen Kacheln getäfelt. Die letztere hat einen Anstrich von Ripolin. Sie hat dadurch fast denselben Glanz wie die Wände. Das Operationszimmer der gynäkologischen Abteilung hat außerdem Oberlicht. Man kann sich leicht denken, welchen Eindruck die Räume mit ihrem blendenden Weiß machen, wenn sie durch die elektrischen Deckenlampen erleuchtet sind.

Das dritte Stockwerk, also das Dachgeschoß, ist zu Wohnzimmern für Schwestern bestimmt. Auf der Ostseite liegen drei Zimmer zu je einem Bette, drei Zimmer zu je zwei Betten und ein Tagesraum, auf der Westseite drei Zimmer zu je einem Bette und ein Zimmer zu drei Betten. Außerdem befinden sich am Ende des Korridors noch zwei Zimmer zu je zwei Betten, die durch eine Glas-türe abgetrennt sind. Hier wohnen die Nachtwacheschwestern in

großer Ruhe. Die übrigen Wohnzimmer dieser Schwesternstation sollen verwendet werden für Schwestern, die in der Privatpflege beschäftigt sind, für Schwestern, die nach überstandener Krankheit im Mutterhause zur Erholung weilen und für Besuchsschwestern, für deren Unterbringung die Zimmer in dem Eckhause an der Wolfsgasse nicht mehr ausreichen.

In jedem Stockwerke des Hauses ist da, wo es an das Hauptgebäude anstößt, eine Veranda eingebaut, ein Raum, der nach außen hin eine große Glastüre und dahinter einen Austritt hat. Der lichte und freundliche Raum ist an die Heizung angeschlossen und kann deshalb auch im Winter benutzt werden. Überaus schön ist der Ausblick, den man von diesen Veranden aus, namentlich von der des zweiten Stockwerkes, hat. Man überblickt den Lauf der Elbe von der Albertbrücke aufwärts bis über Loschwitz hinaus, die villenbesäten Loschwitzer Höhen und ein großes Stück der Dresdner Heide. Auf der Westseite sieht man von den Fenstern der Zimmer zunächst in den Hof hinab, der dadurch entstanden ist, daß das Gartenhaus den Raum zwischen Krankenhaus und Festsaal abschließt. Er wird mit seinen Bäumen im Sommer auch einen freundlichen Anblick gewähren. Dahinter tritt die Anstaltskirche vor das Auge und noch weiter zurück die Martin-Lutherkirche. Auch an dem nach Norden gelegenen Fenster des Korridors findet das Auge Schönes. Dort fällt der Blick zunächst auf das als Anbau an das Schwesternhaus an der Bauzner Straße entstehende Feierabendhaus und dahinter auf die nach den bewaldeten Höhen zu sich erhebende Stadt.

Da die Versorgung des Hauses mit Licht und Heizung die Kräfte unserer technischen Anlage übersteigt, so mußte das Maschinenhaus erweitert werden. Es wurde dazu der Raum, in welchem die Dynamomaschinen aufgestellt sind, und der wie der ganze Maschinenraum 7,50 Meter unter dem Boden liegt, nach dem Rektoratsgarten zu weitergeführt und in dem oben mit einem Glasdache versehenen Erweiterungsbau die dritte Dynamomaschine aufgestellt.

An der Ostseite des Gartenhauses, also nach dem Garten zu, ist noch ein Keller im Bau begriffen, der zur Aufbewahrung von Küchenvorräten bestimmt ist.

Am 12. Dezember konnte das Gartenhaus geweiht werden, nachdem schon einige Tage zuvor die ersten Krankenbetten auf der Schwesternkrankenstation belegt worden waren. Die Feier, zu welcher außer dem Vorstande der Diakonissenanstalt nur noch die Oberärzte und Hilfsärzte, die früheren Oberärzte, die Beamten der Anstalt und außer den im Mutterhause und Krankenhaus arbeitenden Schwestern die Schwestern der in und um Dresden gelegenen

Stationen und die in Dresden wohnhaften Johanniterschwestern geladen waren, fand im Treppenhause des Hauptgebäudes statt. In der Weiherede führte der Rektor im Anschluß an 1. Mose 28 aus, daß das Krankenhaus der christlichen Liebe eine heilige Stätte gewesen sei und auch immer bleiben werde. Dann sangen die Schwestern drei Verse aus Spittas Lied: O selig Haus, wo man Dich aufgenommen. Ergreifend hörte sich an dieser Stätte der fünfte Vers an:

O selig Haus, wo Du die Freude teilest,  
 Wo man bei keiner Freude Dein vergißt,  
 O selig Haus, wo Du die Wunden heilest,  
 Und aller Arzt und aller Tröster bist,  
 Bis jeder einst sein Tagewerk vollendet,  
 Und bis sie endlich alle ziehen aus,  
 Dahin, woher der Vater Dich gesendet,  
 Ins große, freie, schöne Vaterhaus.

Dann erstattete der Vorsitzende im Vorstand der Diakonissenanstalt, Kammerherr von der Decken, der sich um den Bau große Verdienste erworben hat, den Bericht über dessen Entstehung und Einrichtung und verband damit den Dank gegen alle, die daran mitgewirkt hatten. Am Schlusse gab er bekannt, daß Se. Majestät der König anläßlich dieses Tages und dieser Feier dem dienstältesten dirigierenden Arzte Hofrat Dr. Münchmeyer den Titel Geheimer Hofrat zu verleihen geruht habe.

Gebet und Segen beschloß die Feier. Zuvor hatte noch Dr. Münchmeyer dem Vorstande den Dank der dirigierenden Arzte für seine Fürsorge ausgesprochen. Dann wurde das Haus von den Erschienenen besichtigt.

Entsprechend einem in anderen größeren Krankenhäusern bereits bestehenden Brauch führen unsere Abteilungsärzte von jetzt ab die Bezeichnung dirigierender Arzt.

Dem dirigierenden Arzte der medizinischen Abteilung Hofrat Dr. Buch wurde von Sr. Majestät dem König das Ritterkreuz 1. Klasse des Albrechtsordens verliehen.

Herrn Generalarzt Dr. Schill sprechen wir erneut unsern herzlichsten Dank aus für seine freundliche und so überaus wertvolle Mitarbeit auf unserer anatomisch-bakteriologischen Abteilung.

Den herzlichsten Dank sprechen wir auch aus den Herren Dr. Kendl, Dr. Hans Haenel u. Prof. Dr. Galewsky, die wiederholt bei schwierigen spezialärztlichen Untersuchungen Hilfe geleistet haben.

Als Hilfsärzte und Praktikanten waren außer dem von dem Königl. Kriegsministerium zum Krankenhause der Diakonissenanstalt kommandierten Oberarzt im Königl. Sächs. 12. Infanterie-

regiment Nr. 177 Dr. Seyerlein im Verlaufe des Jahres tätig: Dr. Schütter, Dr. Hellwig, Dr. Rüder, Dr. Polenz, Dr. Giersch, Dr. Jensen.

Auf unseren auswärtigen Stationen und in den von ihnen besuchten Bädern haben unsere Schwestern von den sie behandelnden Ärzten immer wieder so viel Freundlichkeit erfahren, daß wir auch dafür an dieser Stelle danken möchten.

Ebenso danken wir den Johanniterschwestern, welche in unserem Krankenhause oder auf auswärtigen Stationen erkrankte oder beurlaubte Schwestern vertreten haben.

Im Jahre 1912 haben 4 Johanniterschwestern in unserem Krankenhause gelernt.

Den ärztlichen Unterricht in unserem Vernkursus haben Dr. Seyerlein und Dr. Polenz erteilt.

Vom 1. Januar bis 31. Dezember 1912 sind in unserem Krankenhause 1850 Kranke verpflegt worden, nämlich

449	medizinische	Kranke,
915	chirurgische	"
256	gynäkologische	"
177	okulistische	"
53	Ohrenkranke	= 1850 Kranke.

Davon entfallen auf die

medizinischen	Kranken	12501	Pflegetage,
chirurgischen	"	20306	"
gynäkologischen	"	4150	"
okulistischen	"	4028	"
Ohrenkranken	"	680	" = 41665 Pflegetage.

Nach Geschlecht und Alter teilen sich diese Kranken ein in 543 Männer, 893 Frauen und 414 Kinder. Nach den Konfessionen teilen sich die Kranken ein in 1737 Evangelisch-Lutherische resp. Evangelisch-Unierte, 4 Reformierte, 92 Römisch-Katholische, 6 jüdischer Religion, 1 Griechisch-Katholische, 1 neu apostolischer Gemeinde, 2 deutsch-katholisch, 2 protestantisch, 3 Dissidenten. Gestorben sind 110 Kranke: 46 Männer, 51 Frauen und 13 Kinder. Der Krankenbestand am 31. Dezember war 112 Kranke.

Auf den Freibetten des Krankenhauses sind vom 1. Januar bis 31. Dezember verpflegt worden 333 Kranke mit 5465 Pflegetagen; auf den Staatsfreibetten 110 Kranke mit 3769 Pflegetagen, zu deren Verpflegung von den Gemeinden pro Tag 1 Mk. zuge-



schossen werden; auf den Freistellen des alterbländischen Meißner Kreises 22 Kranke mit 615 Pflagetagen. Auf Kosten des Augenfrankenheilvereins 154 Kranke mit 2269 Tagen verpflegt. Auf Kosten des Mutterhauses erhielten Verpflegung 112 Schwestern in 2765 Tagen. Die übrigen Kranken wurden auf ihre eigene Rechnung, auf Kosten von Krankenkassen oder Privatpersonen verpflegt. Von Privatzimmern machten 283 Personen mit 5811 Pflagetagen Gebrauch; und zwar:

#### Privatranke I. Klasse:

auf der medizinischen Station	6 Männer	mit	128 Pflagetagen
" " " " " " " "	10 Frauen	"	202 "
" " chirurgischen " " " "	54 Männer	"	1396 "
" " " " " " " "	41 Frauen	"	652 "
" " " " " " " "	10 Kinder	"	140 "
" " gynäkologischen " " " "	21 Frauen	"	272 "

#### Privatranke II. Klasse:

auf der medizinischen Station	3 Männer	mit	54 Pflagetagen
" " " " " " " "	14 Frauen	"	520 "
" " chirurgischen " " " "	42 Männer	"	942 "
" " " " " " " "	48 Frauen	"	1035 "
" " gynäkologischen " " " "	30 Frauen	"	396 "
" " ophthalmologischen " " " "	3 " "	"	59 "
" " " " " " " "	1 Mann	"	15 "

Summa: 283 Kranke mit 5811 Pflagetagen.

1. Allgem. Poliklinik: 708.
2. Chirurg. " : 2496.
3. Poliklinik für Augenranke: 1248.
4. Gynäkologische Poliklinik: 94 Frauen.
5. Nasen- und Ohren-Poliklinik: 444 Kranke.
6. Erste Hilfe wurde 529 Verletzten geleistet.

**Tabellarische Übersicht**  
der auf Freistellen und auf Kosten von Vereinen und Behörden  
verpflegten Kranken 1912.

	Sa.	Männer	Frauen	Kinder	Tage
Auf den 12 Staatsfreistellen . . .	110	11	38	61	3769
Auf den 3 Meißner Freistellen . . .	22	3	7	12	615
Messerschmidt'sches Freibett . . .	10	—	10	—	70
Hoyer'sches Freibett . . . . .	8	3	5	—	56
Mieth'sches Freibett . . . . .	11	5	6	—	70
Luisen-Freibett . . . . .	12	5	7	—	168
Eduard-Stiftung . . . . .	6	2	4	—	126
Emma-Stiftung . . . . .	7	1	6	—	67
v. Reichmeisters Freibett . . . . .	7	—	7	—	83
Graner-Stiftung . . . . .	11	3	8	—	171
Kaiser-Wilhelm-Jubiläums-Freib.	5	2	2	1	76
v. Seidlitz'sches Freibett . . . . .	5	4	1	—	187
v. Kommerstädt'sches Freibett . . .	9	1	6	2	135
Stübel-Bett . . . . .	7	2	4	1	209
Gräfl. v. Königsfels'sche Stiftung	11	5	6	—	360
Eliä Himmelbett . . . . .	12	5	6	1	299
Louise Preßler-Freibett . . . . .	10	5	5	—	167
Hanns Conrad-Hermann-Freibett	6	1	4	1	83
v. Brandt'sches Freibett . . . . .	15	2	—	13	175
Johanna-Stiftung . . . . .	17	—	—	17	157
Karolinen-Stiftung . . . . .	15	—	—	15	157
Johannes-Bett . . . . .	13	—	—	13	87
August-Stiftung . . . . .	9	—	—	9	146
v. Gersdorf'sches Freibett . . . . .	5	—	—	5	87
Lazarus-Bett . . . . .	10	—	—	10	86
10. November-Freibett . . . . .	5	—	—	5	87
Freibett zum guten Hirten . . . . .	6	—	—	6	131
Pia-Stiftung . . . . .	8	—	—	8	175
Goldnes-Jubiläums-Freibett . . . . .	6	—	—	6	131
1. und 2. Stiftsbett des Vereins für Krankenpflege . . . . .	26	8	4	14	524
Kublad-Freibett . . . . .	14	—	14	—	200
Hauße-Freibett . . . . .	1	—	—	1	21
Phöhe-Freibett . . . . .	12	6	5	1	284
Minen-Freibett . . . . .	12	—	11	1	215
Summa	443	74	166	203	9374
	Sa.	Männer	Frauen	Kinder	Tage
Auf Kosten des Augenkranken- heilvereins . . . . .	154	11	59	84	2269
Auf Kosten des Mutterhauses (Schwestern) . . . . .	112	—	112	—	2765
Summa	266	11	171	84	5034

\*) Außer diesen Pflagetagen erhielten 7 Männer, 29 Frauen und 41 Kinder Beihilfen zu den Pflagegeldern und zu poliklinischen Verbänden.

## II. Medizinische Abteilung und Poliklinik.

Hofrat Dr. Buch.

Krankheitsbezeichnung	Bestand am 1. Jan. 1912.		Zu- gang		Zusammen	Abgang				Bestand am 31. Dez. 1912.		
	m.	w.	m.	w.		über- haupt	davon b. d. Tod		m.	w.		
<b>I. Akute Infektionskrankheiten.</b>												
Mandelsentzündung . . . . .	—	—	—	8	8	—	8	—	—	—	—	—
Diphtherie . . . . .	2	5	23	28	58	23	32	2	4	2	1	—
Scharlach . . . . .	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—
Akuter Gelenkrheumatismus . . . . .	—	2	4	5	11	4	7	—	—	—	—	—
Tripperrheumatismus . . . . .	1	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Influenza . . . . .	—	—	1	3	4	1	3	—	—	—	—	—
Unterleibstypus . . . . .	1	2	7	9	19	8	11	—	—	—	—	—
Gesichtsrose . . . . .	—	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—
Sepsis . . . . .	—	—	1	3	4	1	3	—	1	—	—	—
<b>II. Chronische Infektions- und Konstitutionskrankheiten</b>												
Subakuter Gelenkrheumatismus . . . . .	—	1	2	1	4	2	1	—	—	—	—	1
Chronischer Gelenkrheumatismus . . . . .	1	1	3	3	8	4	4	—	—	—	—	—
Muskelrheumatismus . . . . .	—	—	1	4	5	1	3	—	—	—	—	1
Gicht . . . . .	—	1	—	2	3	—	3	—	—	—	—	—
Rachitis . . . . .	—	—	—	2	2	—	2	—	1	—	—	—
Osteomalazie . . . . .	—	—	—	1	1	—	—	—	1	—	—	—
Sekundäre Anämie . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Bleichsucht . . . . .	—	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—
Perniciöse Anämie . . . . .	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—	—	—
Konstitutionelle Syphilis . . . . .	1	—	1	1	3	2	1	—	—	—	—	—
Zuckerharnruhr . . . . .	—	1	1	1	3	—	3	—	—	—	1	—
Basjedowsche Krankheit . . . . .	—	—	1	2	3	1	1	—	—	—	—	—
<b>III. Bösartige Neubildungen.</b>												
Magenkrebs . . . . .	1	—	6	3	10	6	4	2	2	—	—	—
Leberkrebs . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—
Lungenkrebs . . . . .	—	—	1	1	2	1	—	—	—	—	—	1
Multiple Sarkomatose . . . . .	1	—	—	—	1	—	—	1	—	—	—	—
Sarkom der Halslymphdrüse . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	1	—	—	—	—
Sarkom des Oberschenkels . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
<b>IV. Krankheiten des Nervensystems.</b>												
Girnhautentzündung . . . . .	—	—	1	1	2	1	1	1	1	—	—	—
Gehirnblutung . . . . .	1	—	—	3	4	1	3	—	—	—	—	—
Hemiplegie . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	1	—	—	—

Krankheitsbezeichnung	Bestand am 1. Jan. 1912.		Zu- gang		Zusammen	Abgang				Bestand am 31. Dez. 1912.		
	m.	w.	m.	w.		über- haupt		davon d. d. Tob		m.	w.	
						m.	w.	m.	w.			
Haematom der Dura mater . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Neurasthenie . . . . .	—	—	5	9	14	5	7	—	—	—	—	2
Hysterie . . . . .	—	—	2	3	5	2	2	—	—	—	—	1
Traumatische Neurose . . . . .	—	—	1	—	1	—	—	—	—	—	1	—
Ermüdung . . . . .	—	—	—	2	2	—	2	—	—	—	—	—
Schlafsucht . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
Psychose . . . . .	—	1	—	1	2	—	2	—	1	—	—	—
Sonnenstich . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Beitstanz . . . . .	1	—	1	—	2	2	—	—	—	—	—	—
Epilepsie . . . . .	—	—	1	1	2	1	1	—	—	—	—	—
Multiple Sklerose . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Paralytis agitans . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
Tabes . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Myelitis transversa . . . . .	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	—	1
Multiple Neuritis . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Stimmbandlähmung . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Ostitis trophoneurotica . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Ischias . . . . .	1	—	—	3	4	1	2	—	—	—	—	1
Progressive Muskel-Atrophie . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
<b>V. Krankheiten der Atmungs- organe.</b>												
Bronchialkatarrh . . . . .	—	—	7	3	10	5	3	—	—	—	2	—
Lungenschwindsucht . . . . .	—	3	2	14	19	2	15	—	2	—	—	2
Lungenemphysem . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—
Asthma . . . . .	—	—	1	1	2	1	1	—	—	—	—	—
Rippenfell-Entzündung . . . . .	—	—	6	6	12	5	5	—	2	—	1	1
<b>VI. Krankheiten der Kreislauf- Organe.</b>												
Herzklappenfehler . . . . .	—	2	7	8	17	7	10	5	3	—	—	—
Chronische Herzmuskeler- zündung . . . . .	1	1	3	3	8	4	4	1	—	—	—	—
Rhythmokoliosen-Herz . . . . .	—	—	2	1	3	2	1	—	—	—	—	—
<b>VII. Krankheiten der Ver- dauungsorgane.</b>												
Akuter Magenkatarrh . . . . .	—	1	3	—	4	3	1	—	—	—	—	—
Chronischer Magenkatarrh . . . . .	—	—	1	1	2	1	1	—	—	—	—	—
Kardialgie . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Magengeschwür . . . . .	1	—	3	16	20	4	13	—	—	—	—	3
Magenblutung . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—	—
Nervöse Dyspepsie . . . . .	—	1	1	3	5	—	4	—	—	—	1	—
Akuter Darmkatarrh . . . . .	—	—	2	2	4	2	2	—	—	—	—	—
Subakuter Darmkatarrh . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—	—

Krankheitsbezeichnung	Bestand am 1. Jan. 1912.		Zu- gang		Zusammen	Abgang				Bestand am 31. Dez. 1912.	
	m.	w.	m.	w.		über- haupt		davon d. d. Tod		m.	w.
						m.	w.	m.	w.		
Dickdarm-Katarrh . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
Blinddarmentzündung . . . . .	—	—	2	1	3	2	1	—	—	—	—
Schrumpfleber . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Gallensteine . . . . .	—	—	2	2	4	2	2	1	—	—	—
Akute Bauchfellentzündung . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Tuberkul. Bauchfellentzündung.	—	—	1	—	1	—	—	—	—	1	—
Verwachsungen des Bauchfells	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
<b>VIII. Krankheiten der Harn- organe.</b>											
Akute Nierenentzündung . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Chronische Nierenentzündung . .	—	—	1	3	4	1	3	—	—	—	—
Toxische Nierenentzündung . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Haemorrhagische Nierenent- zündung . . . . .	—	—	—	2	2	—	2	—	1	—	—
Schrumpfniere . . . . .	—	—	2	1	3	2	1	1	1	—	—
Wanderniere . . . . .	—	1	—	2	3	—	3	—	—	—	—
Nierensteine . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
Eiterung des Nierenbeckens . . .	1	—	1	1	3	2	1	—	—	—	—
Nieren-Bluterkrankheit . . . . .	—	—	—	1	1	—	—	—	—	—	1
Paranephritischer Abszeß . . . . .	—	1	—	—	1	—	1	—	—	—	—
Katarrh der Harnblase . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
Vergrößerung der Vorsteher- drüse . . . . .	—	—	4	—	4	4	—	—	—	—	—
<b>IX. Sonstige Erkrankungen.</b>											
Leuchtgasvergiftung . . . . .	—	—	—	3	3	—	3	—	—	—	—
Cyanalivergiftung . . . . .	—	—	1	1	2	1	1	—	—	—	—
Beronalvergiftung . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—
Haemorrhoiden . . . . .	—	—	1	—	1	1	—	—	—	—	—
Bandwurm . . . . .	—	—	3	7	10	3	7	—	—	—	—
<b>X. Krankheiten der weib- lichen Geschlechtsorgane.</b>											
Eierstockentzündung . . . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
Eileiterentzündung . . . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
Gebärmutter schleimhautent- zündung . . . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
Gebärmuttervorfall . . . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
Gebärmutterpolyp . . . . .	—	—	—	—	1	—	1	—	1	—	—
Miom . . . . .	—	—	—	1	1	—	1	—	—	—	—

## Übersicht über die Krankheitsfälle der inneren Poliklinik.

<b>I. Akute Infektionskrankheiten</b>		<b>V. Krankheiten der Verdauungsorgane.</b>	
Mandelentzündung . . . . .	18	Mundfäule . . . . .	2
Diphtherie . . . . .	2	Adenoide Vegetationen . . . . .	4
Scharlach . . . . .	2	Hypertrophie der Rachenmandeln	9
Spizpocken . . . . .	1	Akuter Magentatarrh . . . . .	5
Influenza . . . . .	4	Chronischer Magentatarrh . . . . .	11
Keuchhusten . . . . .	11	Magengeschwür . . . . .	18
<b>II. Chronische Infektions- und Konstitutionserkrankheiten</b>		Magentrebs . . . . .	10
Blutarmut . . . . .	6	Nervöse Dyspepsie . . . . .	12
Bleichsucht . . . . .	3	Katarrhalische Gelbsucht . . . . .	3
Rachitis . . . . .	6	Gallensteine . . . . .	12
Deformierende Gicht . . . . .	2	Gallenblasenentzündung . . . . .	3
Muskelrheumatismus . . . . .	15	Blinddarmentzündung . . . . .	4
Chronischer Gelenkrheumatismus	5	Darmkatarrh . . . . .	12
Strophulose . . . . .	6	Verstopfung . . . . .	2
Haemophilie . . . . .	1	Eingeweidewürmer . . . . .	3
Zuckerkrankheit . . . . .	2	Brüche . . . . .	3
Kropf . . . . .	4	<b>VI. Krankheiten der Harn- und Geschlechtsorgane.</b>	
Syphilis . . . . .	13	Phimose . . . . .	2
<b>III. Krankheiten der Atmungsorgane.</b>		Trippler . . . . .	2
Nehlkopfkatarrh . . . . .	9	Vergrößerung der Vorsteherdrüse	5
Bronchialkatarrh . . . . .	26	Blasentatarrh . . . . .	6
Asthma bronchiale . . . . .	1	Nierenbeckenentzündung . . . . .	2
Lungenspitzenkatarrh . . . . .	18	Nierensteine . . . . .	2
Lungenschwindsucht . . . . .	11	Varikozele . . . . .	2
Lungenentzündung . . . . .	2	Nierenentzündung . . . . .	12
Rippenfellentzündung . . . . .	15	Wanderniere . . . . .	9
<b>IV. Krankheiten der Kreislauforgane.</b>		Bettträßen . . . . .	5
Herzklappenfehler . . . . .	18	<b>VII. Krankheiten der äußeren Bedeckungen und Bewegungsorgane.</b>	
Herzbeutelentzündung . . . . .	1	Mne . . . . .	4
Herzmuskelentzündung . . . . .	2	Ekzem . . . . .	3
Herzneurose . . . . .	6	Urticaria . . . . .	3
Arterienverkalkung . . . . .	4	Psoriasis . . . . .	2
Krampfader . . . . .	5	Scabies . . . . .	4
Haemorrhoiden . . . . .	5	Prurigo . . . . .	3
		Impetigo contagiosa . . . . .	3
		Erysipel . . . . .	1
		Plattfuß . . . . .	10
		Frostbeulen . . . . .	2

**VIII. Krankheiten des Nervensystems.**

Hirnblutung . . . . .	4
Tuberkulöse Hirnhautentzündung	2
Hydrocephalus . . . . .	2
Epilepsie . . . . .	4
Hysterie . . . . .	7
Neurasthenie . . . . .	23
Gesichtsneuralgie . . . . .	3
Intercostalneuralgie . . . . .	5

Peroneusparese . . . . .	1
Lumbago . . . . .	3
Myxoedem . . . . .	2
Basjedowsche Krankheit . . . . .	12

**IX. Sonstige Erkrankungen.**

Mittelohreiterung . . . . .	2
Erythematöse Diathese . . . . .	8
Defatigatio . . . . .	5
Frauenkrankheiten . . . . .	3

Bestand am 1. Januar 1912

### III. Bericht über die chirurgische Abteilung und Poliklinik.

Dirigierender Arzt Dr. P. A. Müller.

#### 1. Abteilungsbericht von Dr. Seyerlein.

	Zusammen.	Abgang.			Bemerkungen.
		Geheilt od. geheilt.	Ungeheilt.	Tob.	
<b>Bestand am 1. Januar 1912.</b>					
Mastdarmkrebs . . . . .	2	1	—	1*	*) Rachexie.
Ischias . . . . .	1	1	—	—	
T B der Gelenke . . . . .	8	8	—	—	
Littlesche Krankheit . . . . .	2	1	1	—	
Osteomyelitis . . . . .	4	4	—	—	
Alumpfuß . . . . .	1	1	—	—	
Scrotumcarcinom . . . . .	1	1	—	—	
Speiseröhrenkrebs . . . . .	1	—	1*	—	*) Magen fistel.
Tuberkulose der Wirbelsäule . . . . .	1	—	1	—	
Schenkelbruch . . . . .	1	1	—	—	
Sehnenscheidenphlegmone . . . . .	1	1	—	—	
Narbenbruch . . . . .	1	1	—	—	
Nicht tuberkulöse Gelenkentzündung	1	1	—	—	
Quetschung . . . . .	1	1	—	—	
Radialislähmung nach Oberarm- bruch . . . . .	1	1	—	—	
Blasenstein . . . . .	1	1	—	—	
Blinddarmentzündung, akut . . . . .	7	7	—	—	
Blinddarmentzündung, chronisch . . . . .	2	2	—	—	
Altersbrand . . . . .	1	1	—	—	
Gallenblasenempyem . . . . .	1	1	—	—	
Rachitische Verkrümmung der Knochen . . . . .	1	1	—	—	
Abzeß . . . . .	2	2	—	—	
Mastdarmfistel . . . . .	1	1	—	—	
Pleuraempyem . . . . .	2	2	—	—	
Brustdrüsenkrebs (Recidiv) . . . . .	1	1	—	—	
Mastdarmfissur . . . . .	1	1	—	—	
Schleimbeutelentzündung . . . . .	1	1	—	—	
Kropf . . . . .	1	1	—	—	
Narbenbeschwerden . . . . .	1	1	—	—	
Fremdkörper in der Lunge . . . . .	1	1	—	—	
	<b>51</b>	<b>47</b>	<b>3</b>	<b>1</b>	



	Zusammen.	A b g a n g.			Bemerkungen.
		Geheilt. ob. geheilt.	Ungeheilt.	Tob.	
<b>Neuaufgenommen im Jahre 1912.</b>					
<b>I. Verletzungen.</b>					
Knochenbrüche:					
Schulterblatt . . . . .	1	1	—	—	
Oberarm . . . . .	14	14	—	—	
Vorderarm, Speiche . . . . .	4	4	—	—	
Wirbelsäule . . . . .	2	—	2	—	
Schädel . . . . .	5	1	—	4*	*) 1 mal Suicid.
Schenkelhals . . . . .	2	2	—	—	
Oberschenkel . . . . .	2	2	—	—	
Unterschenkel . . . . .	5	5	—	—	
Becken . . . . .	1	1	—	—	
Kniegelenk . . . . .	1	1	—	—	
Fuß oder Hand . . . . .	6	6	—	—	
Verrenkungen:					
Oberarm . . . . .	1	1	—	—	
Verstauchung:					
Ellenbogengelenk . . . . .	1	1	—	—	
Quetschungen, innere Verletzungen	7	7	—	—	
Gehirnerschütterung . . . . .	1	1	—	—	
Weichteilwunden . . . . .	7	7	—	—	
Sehnendurchtrennung . . . . .	3	3	—	—	
Verbrennung . . . . .	3	3	—	—	
Schußverletzung, Explosion . . . . .	3	3*	—	—	*) 1 mit totaler Erblindung.
Unstillbares Nasenbluten . . . . .	1	1	—	—	
	<b>70</b>	<b>64</b>	<b>2</b>	<b>4</b>	
<b>II. Krankheiten der Haut, Gefäße, Nerven, Knochen, Muskeln und Gelenke.</b>					
Rhachitische Verkrümmung der Glieder . . . . .	11	11	—	—	
Varicen . . . . .	5	5	—	—	
Hämorrhoiden . . . . .	13	13	—	—	
Spinale Kinderlähmung . . . . .	9	9	—	—	
Cerebrale Kinderlähmung . . . . .	2	2	—	—	
Versteifung der Gelenke . . . . .	5	5	—	—	
Coxa vara . . . . .	2	2	—	—	
Arthritisdeformans . . . . .	3	3	—	—	
Arthritis gonorrhoeica . . . . .	1	1	—	—	
Gumma . . . . .	1	1	—	—	
Erkrankungen der Zähne und Zahnfleisch:					
Dupuytren'sche Fingercontractur . . . . .	1	1	—	—	

	Zusammen.	Abgang.			Bemerkungen.
		Geheilt ob. geheilt.	Ungeheilt,	Tob.	
Gelenkmaus . . . . .	1	1	—	—	
Schlechtgeheilte Knochenbrüche . . . . .	2	2	—	—	
Schleimbeutelentzündung . . . . .	6	6	—	—	
Ischias . . . . .	1	1	—	—	
Hallux valgus . . . . .	2	2	—	—	
Tubische Gelenkerkrankung . . . . .	1	—	1	—	
Haematoma pulsans nach Schlag- aderverletzung . . . . .	1	1	—	—	
Gelenkentzündung (nicht tuber- kulös) . . . . .	4	4	—	—	
Gelenkrheumatismus . . . . .	1	1	—	—	
Schlechter Amputationsstumpf . . . . .	2	2	—	—	
Hautkrankheit . . . . .	1	1	—	—	
Herpes zoster . . . . .	1	1	—	—	
	<b>80</b>	<b>79</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	
<b>III. Eiterungen und Folge-</b> <b>zustände.</b>					
Osteomyelitis . . . . .	17	17	—	—	
Empyem der Pleura . . . . .	4	4	—	—	
Phlegmonen . . . . .	10	8	—	2*	*) 1 Pneumonie, 1 mal coma diabeticum.
Gangraen (arteriosklerotisch, dia- betisch) . . . . .	11	9	—	2*	*) Marasmus.
Panaritien, Furunkel . . . . .	14	14	—	—	
Sehnenscheidenphlegmonen . . . . .	1	1	—	—	
Lymphgefäß- u. Drüsenentzünd. Mastitis purulenta . . . . .	8	8	—	—	
Sepsis . . . . .	1	1	—	—	
Sepsis . . . . .	2*	—	—	2	*) 1 bei Tabes nach Karbunkel.
Knorpelnekrose nach Mammaam- putation . . . . .	1	1	—	—	
Darmfistel . . . . .	4	3	—	1*	*) inoperables Dickdarmcarci- nom.
Erysipel . . . . .	1	1	—	—	
Fistel (nach Fremdkörper) . . . . .	1	1	—	—	
Subphrenischer Abszeß . . . . .	1	1	—	—	
Paranephritischer Abszeß . . . . .	1	1	—	—	
	<b>77</b>	<b>70</b>	<b>—</b>	<b>7</b>	
<b>IV. Mißbildungen.</b>					
Angeborene Hüftgelenksverrenkung	62	62	—	—	
Klumpfüße . . . . .	6	6	—	—	
Hohlfuß, Spitzfuß . . . . .	3	3	—	—	
Plattfüße . . . . .	6	6	—	—	
Schiefhals . . . . .	2	2	—	—	
Hasenscharte . . . . .	3	3	—	—	
Gaumenspalte . . . . .	2	2	—	—	

	Zusammen.	Abgang.			Bemerkungen.
		Geheilt ob. geheilt.	Ungeheilt.	Tob.	
Atresia ani . . . . .	1	1	—	—	
Hydrocephalus . . . . .	1	—	1	—	
Phimose, Paraphimose . . . . .	3	3	—	—	
Kryptorchismus . . . . .	2	2	—	—	
	<b>91</b>	<b>90</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	
<b>V. Tuberkulose</b>					
Multiple Knochen- und Weichteil- tuberkulose . . . . .	4	4	—	—	
Tuberkulose der Wirbelsäule . . .	8	6	—	2	
Gelenke . . . . .	34	34	—	—	
Lymphdrüsen . . . . .	10	10	—	—	
Niere . . . . .	2	2	—	—	
Lungen . . . . .	1	—	1	—	
Sehnenscheiden des Darmes . . . . .	2	2	—	—	
Bauchfell . . . . .	1	1	—	—	
einzelner Knochen . . . . .	3	1	2	—	
Lupus (Gesicht) . . . . .	18	18	—	—	
	1	1	—	—	
	<b>84</b>	<b>79</b>	<b>3</b>	<b>2</b>	
<b>VI. Krankheiten der Eingeweide</b>					
Gallenblasenerkrankungen (Entzün- dungen, Steinbildung) . . . . .	21	15	—	6*	*) 1 mal Fettnekrose, 1 mal Pneumonie.
Anderweitige Lebererkrankungen . .	1	1	—	—	
Blinddarmentzündung, akut . . . . .	69	68	—	1*	*) Abszeß mit Durchbruch.
Blinddarmentzündung, chronisch . .	26	26	—	—	
Freie Unterleibsbrüche: . . . . .					
Leisten- . . . . .	51	51	—	—	
Schenkel- . . . . .	5	4	—	1	
Nabel- . . . . .	16	15	—	1*	*) Pneumonie bei adipositas.
Bauchnarben . . . . .	5	4	—	1*	*) Herzschwäche.
der weißen Linie . . . . .	3	3	—	—	
Eingeklemmte Unterleibs- brüche: . . . . .					
Leisten- . . . . .	6	6	—	—	
Schenkel- . . . . .	7	7	—	—	
Magengeschwür . . . . .	9	8	—	1*	*) parenchymatöse Magenblutung.
Anderweitige Magenerkrankungen (außer Carcinom) . . . . .	3	3	—	—	
Ulcus Duodeni . . . . .	1	1	—	—	
Gastrische Krisen . . . . .	1	—	—	1*	*) Lues cerebri. Gummöse Endarteriitis der Coronararterien.
Darminklemmung (Hernie) . . . . .	4	—	—	4	

	Zusammen.	Abgang.			Bemerkungen.
		Geheilt od. geheilt.	Ungeheilt.	Tod.	
Peritonitis . . . . .	3	—	—	3	
Wanderniere . . . . .	2	2	—	—	
Nierensteine . . . . .	—	—	—	—	
Blasensteine . . . . .	2	2	—	—	
Blasenkatarrh . . . . .	3	3	—	—	
Prostatahypertrophie . . . . .	4	4	—	—	
Prostataabszeß . . . . .	—	—	—	—	
Fistula ani . . . . .	10	10	—	—	
Fissura ani . . . . .	1	1	—	—	
Narbenbeschwerden (postoperativ)	14	14	—	—	
Mastdarmprolaps . . . . .	1	1	—	—	
Hydronephrose . . . . .	2	1	—	1	
Geklappte Extrauterin gravidität .	1	1	—	—	
Guetische Mastdarmverschwörung.	1	1	—	—	
Ureterstein . . . . .	1	1	—	—	
Doppelseitige Ureterenunterbin- dung (anurie) . . . . .	1*	—	—	1	*) nach gynaealogischer Ope- ration.
Haemophilie . . . . .	2	2	—	—	
Hydrocele . . . . .	2	2	—	—	
Milzbrand . . . . .	2	2	—	—	
Lungengangraen . . . . .	1	1	—	—	
Nierenleiden (einschl. Pyelitis) .	3	3	—	—	
Darmkrankheiten . . . . .	4	4	—	—	
Erkrankung der weibl. Adnexe .	4	4	—	—	
Blasenblutung . . . . .	2	1	—	1*	* Pneumonie.
Ascites (bei Tumoren) . . . . .	3	1	2	—	
Nervenerkrankheiten . . . . .	1	1	—	—	
Leberechinococcus . . . . .	1	1	—	—	
Pleuritis exsudativa . . . . .	1	1	—	—	
	<b>298</b>	<b>274</b>	<b>2</b>	<b>22</b>	
<b>VII. Neubildungen.</b>					
<b>Carcinom:</b>					
Haut . . . . .	4	3	—	1*	*) Pneumonie.
Zunge . . . . .	4	3	—	1*	*) Pneumonie.
Rehlkopf . . . . .	1	1	—	—	
Lippen . . . . .	5	5	—	—	
Speiseröhre . . . . .	5	2	1	2*	*) 1 an Lebermetastasen.
Brustdrüse . . . . .	25	22	1	2*	*) Coronarsklerose und Herz- schwäche.
Magen . . . . .	18	7	7	4	
Dickdarm . . . . .	7	2	5	—	
Mastdarm . . . . .	17	16	—	1	
Drüsen (recidiv) . . . . .	1	1	—	—	
Penis . . . . .	1	1	—	—	
<b>Sarkom:</b>					
Oberkiefer . . . . .	1	1	—	—	

	Zusammen.	Abgang.			Bemerkungen.
		Geheilt od. gebess.	Ungeheilt.	Tod.	
Oberarm . . . . .	1	1	—	—	
Hand . . . . .	1	1	—	—	
Oberschenkel . . . . .	1	—	1	—	*) spontanfractur.
Unterschenkel . . . . .	1	1	—	—	
Schulterblatt . . . . .	1	1	—	—	
Halsdrüsen . . . . .	1	—	—	1*	*) Pneumonie.
Niere . . . . .	2	—	2	—	
Becken . . . . .	1	—	1	—	
Blase . . . . .	1	—	—	1*	*) Marasmus.
Lipom:					
Neurom . . . . .	1	1	—	—	
Atherom . . . . .	2	2	—	—	
Chondrom . . . . .	1	1	—	—	
Endotheliom . . . . .	2	1	—	1*	*) Rachexie.
Lymphangiom . . . . .	3	3	—	—	
Hypernephrom . . . . .	2	1	—	1*	*) Lungenmetastasen, Empyem.
Leukom . . . . .	1	1	—	—	
Haemangiom . . . . .	4	4	—	—	
Ergostose . . . . .	2	2	—	—	
Mastitis chronica cystica . . . . .	4	4	—	—	
Kropf:					
gutartig . . . . .	24	23	—	1	
bösartig . . . . .	1	—	1	—	
Basedow . . . . .	4	3	—	1*	*) Tachycardie.
Warzen, Pigmentmäler . . . . .	2	2	—	—	
Myositis ossificans . . . . .	1	1	—	—	
Tumor in abdomine . . . . . (nicht näher festzustellen)	4	—	3	1*	*) Rachexie.
Epulis . . . . .	1	1	—	—	
	<b>162</b>	<b>122</b>	<b>22</b>	<b>18</b>	
Zur Beobachtung wegen Krankheitsverdacht und Begutachtung					
	<b>2</b>	<b>2</b>	—	—	
<b>Gesamtsumme:</b>	<b>915</b>	<b>827</b>	<b>34</b>	<b>54</b>	



## 2. Poliklinischer Bericht.

Bearbeitet von Dr. Seyerlein.

### I. Angeborene Mißbildungen:

Nasenscharten 5; Gaumenspalten 1; Ankyloglosson 5; Klumpfuß, Hohlfuß 16; Phimosen, Paraphimosen 37; Kryptorchismus 3; angeborene Hüftgelenksverrenkung 30; Schiefhals 3; mediane Halszyste 3. Zusammen 103.

### II. Erworbene Mißbildungen:

Rückgratsverkrümmungen (rhachitische, habituelle, statische) 28; cerebrale und spinale Kinderlähmungen 14; Rhachitis und rhachitische Verbiegungen der Ober- und Unterschenkel 26; Plattfüße 34; schiefe Hüfte 4; Spitzfuß, Hadenfuß 8; coxa vara 3; Verkrümmung der Behen (Hammerzehe, Hallux valgus) 3. Zusammen 120.

### III. Verletzungen:

Weichteilwunden verschiedener Art 291; Quetschungen ohne äußere Wunden 99; Schußwunden 10; Knochenbrüche: und zwar Speiche 21; Elle bezw. beide Vorderarmknochen 28; Rippen 4; Oberarm 13; Schlüsselbein 11; Ellenbogengelenk 3; Wirbel 1; Oberschenkel 3; Unterschenkel 12; Hand oder Fuß (Finger, Behen) 14; Wadenbein 4; Nasenbein 1; Unterkiefer 1; Schädel 1; Knie Scheibe 1; Becken 1; Brustbein 1; Verrenkungen: und zwar Oberarm 20; Ellenbogengelenk 2; Speiche —; Finger und Behen 6; Handgelenk 1; Kniegelenk 1; Verstauchungen: und zwar Schultergelenk 3; Ellenbogengelenk 5; Handgelenk 23; Finger 17; Kniegelenk 17; Fußgelenk 17; habituelle Subluxation des Unterkiefers 1; Insektenstiche 5; Gehirnerschütterung 3; Verbrennungen 14; Muskelzerreißung, Zerrung 6; Fremdkörper (verschluckt, aspiriert oder in Nase und Ohr eingeführt) 6; Fremdkörper eingestoßen 95; Verstümmelung (Abreißung von Fingergliedern) 6; unstillbares Nasenbluten 2; Varixblutung 2; Blutung nach Zahnextraction 3; Schlagaderblutung 1; Sehnenverletzung 9; Fremdkörper in der Hornhaut. 1 Zusammen 786.

### IV. Entzündungen und Eiterungen:

Infizierte Wunden 28, Phlegmonen und Abszesse 98; Furunkel 68; Panaritien 67; Unterschenkelgeschwüre 29; Schleimbeutelentzündung 28; Lymphgefäß- und Drüsenentzündung 44; Sehnencheidenentzündung 15; eitrige Entzündung der Brustdrüse 20; Empyem der Pleura 8; Nagelbetteiterung 30; Speicheldrüsenentzündung 5; Erkrankung des Zahnfleisches und der Zähne 33; Wundlauf 10; Frostbeulen 1; Erysipeloid 2; Fisteln 8; Carbolgangraen 1; Kieferklemme (erschwerter Durchbruch des Weisheitszahnes) 2. Zusammen 497.

### V. Geschwülste:

Carcinom und zwar: Siebbein 1; Haut 3; Zunge 3; Speiseröhre 3; Magen 10; Mastdarm 8; Lippe 7; Penis 1; Brustdrüse 17; Dickdarm 3; Drüsen (Metastasen) 2; Sarkom 10; Lymphangiom 3; Angiom 18; Dermoid 1; Atherom 27; Lipome 14; Mundzysten (Kranula) 6; Ganglien 13; Ergostosen 10; Knebelgranulom 2; Warzen, Näler (Pigment-) 26; Othaematom 1; gutartige Schilddrüsen- und Nebenschilddrüsen- und Eierstockgeschwülste 43; Mastitis chronica cystica 9; Basedow 4; Narbenkeloid 1; Fibrom 1; Leberechinococcus 1. Zusammen 248.

**VI. Haut- und Geschlechtskrankheiten:**

Intertrigo 3; Eczem 73; Schuppenflechte 3; Scabies 3; impetigo 1; Lupus 1; gonorrh. Bartholinitis 2; Schanker 1; Weichteillues 7; Knochenlues 7; breite Condylome 1; gonorrh. Prostatitis 2; Roseola syphilitica 1; gonorrh. Epididymitis 1; Bubo 1; Purpura 1; Gonorrhoe 1; gonorrh. Gelenkentzündung 3. Zusammen 112.

**VII. Tuberkulose:**

Knochen und zwar Wirbel 11; Rippen 5; Brustbein 5; Oberarm 2; Kreuzbein 2; Fußwurzel 5; Phalangen 7; Schulterblatt 1; Gelenke und zwar Kniegelenk 12; Hüftgelenk 27; Fußgelenk 5; Schultergelenk 1; Ellenbogengelenk 9; Handgelenk 6; Sternoclaviculargelenk 1; Drüsen 25; Haut- und Weichteile 4; Sehnencheiden 4; Niere 2; Mucococcal T B 3. Zusammen 137.

**VIII. Erkrankungen der Eingeweide:**

Unterleibsbrüche (freie) und zwar: Leisten= 69; Schenkel= 10, Nabel= 20, Narben= 11, in der weißen Linie 4, Wasserbrüche 21; Mastdarmfissur 1; Mastdarmvorfall 3; Mastdarmfistel 8; Gallenblasenleiden (Gallensteine) 16; anderweitige Leberleiden (Cirrhose) 1; Blinddarmentzündung 49; Hämorrhoiden 23; Harnröhrenstriktur 5; Wanderniere 8; Narbenbeschwerden (postoperativ) 21; Hydronephrose 1; Blasensteine 6; Nierensteine 2; Blasenkatarrh 1;luetische Mastdarmverwärtung 2; Blasenfistel 1; Harnverhaltung bei Prostatahypertrophie 2; Coccygodynie 4; Spermatocele 1; Paranephritischer Abszeß 1; Erysipel 2; Lungengangraen 1; Dammriß 1; Lungenfistel 1; Darmfistel 1; Magengeschwür 1; Tumor in abdomine 7; andere Magenleiden 5; paraurethraler Abszeß 1; Pleuritis exsudativa 1. Zusammen 312.

**IX. Erkrankungen der Nerven, Gefäße, Sehnen, Knochen und Gelenke.**

Dupuytren'sche Kontractur 4; Gelenkentzündung (nicht tuberkulös) 19; Osteomyelitis 18; Periostitis, ostitis 13; Neuritis, Neuralgie 3; Varicen 17; schlecht geheilte Knochenbrüche 2; Narbencontracturen 7; Arthritis deformans 11; Gelenkversteifung 3; tabische Gelenkerkrankung 1; Phlebitis 2. Zusammen 100.

**X. Verschiedenes.**

Zur Nachbehandlung nach Operationen 71; Begutachtung 6; Zahnextraktionen 602; nicht chirurgische Erkrankungen, meist den anderen Polikliniken überwiesen, darunter Laryngitis 1; Rheumatismus 5; Lungen T B 2; Arteriosklerose 1; Bronchitis 1; Nervenleiden 2; Angina 2; Erkrankung der weibl. Niere 1; Stottern 1; Pilzvergiftung 1; Pleuritis serosa 1; Enteritis 4. Zusammen 701.

---

**Insgesamt 3116.**

## 3. Operationsbericht von Dr. P. A. Müller.

	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen.
<b>Kopf.</b>					
Versorgung schwerer Gesichtswunden einmal mit Fractur der Orbita und des Jochbogens, das andere Mal mit komplizierter Nasenbeinfraktur und zahlreichen Weichteilswunden des Gesichts . . . . .	2	2	—	—	
Versorgung komplizierter Schädelfrakturen	3	1	—	2*	*) Tod einm. an Pneumonie, das andere mal 12 Stunden nach Einlieferung an der Schwere der Verletzungen.
Excirpation gutartiger Geschwülste aus Gesicht und Kopf . . . . .	9	9	—	—	
Excision wegen Lupus . . . . .	1	1	—	—	
Operation wegen Hasenscharte . . . . .	6*	6	—	—	*) z. T. in den ersten Lebenstagen.
Uranoplastik . . . . .	1	1	—	—	
Wangenplastik . . . . .	2	2	—	—	
Excisionen von großen Carcinomen im Gesicht und Kopfschwarte z. T. mit nachfolgender Plastik, 1 mal mit Resection des Oberkiefers u. Exenteratio orbitae . . . . .	4	2	—	2*	*) Pneumonie (2 alte Frauen).
Excision von Unterlippenkrebsen mit doppelseitiger Drüsenausträumung . . . . .	4	4	—	—	
Resection des Oberkiefers mit Exenteratio orbita wegen Sarkom . . . . .	1	1	—	—	
Exenteratio orbita wegen Melanosarkom der Chorioidea . . . . .	1	1	—	—	
Enucleatio bulbi wegen Explosionsverletzung	1	1	—	—	Dr. Rupprecht.
Operation wegen Zungencarcinom 2 mal mit doppelseitiger Drüsenausträumung . . . . .	3	2	—	1	Pneumonie.
Pharyngotomia subhyoidea zur Entfernung eines Epiglottiscarcinoms . . . . .	1	1	—	—	
Nearthrosenbildung wegen Ankylose des Kiefergelenks . . . . .	1	1	—	—	
Nekrotomie wegen Osteomyelitis des Jochbogens . . . . .	1	1	—	—	
Excirpation eines gutartigen Parotistumors . . . . .	1	1	—	—	
Incisionen wegen Parotisabszessen . . . . .	3	2	—	1	Pneumonie.
Partielle Resection des Alveolarfortsatzes wegen Epulis . . . . .	1	1	—	—	
Zahnertractionen und Entfernung von Kiefersequestern in Narchose . . . . .	5	5	—	—	
	53	47	—	6	



	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen.
<b>Hals.</b>					
Operationen an der Schilddrüse					
wegen Kropf . . . . .	24	23	—	1*	*) Herzfehler.
wegen Basedow . . . . .	3	2	—	1*	*) unter zunehmender Tachycardie.
Exstirpationen von Halsdrüsen					
wegen Tuberkulose . . . . .	12	12	—	—	
wegen maligner Neubildung	8	7	1*	—	*) noch in Behandlg.
Exstirpation eines tiefen Atheroms . . . .	1	1	—	—	
Exstirpation eines Sarkoms mit Ligatur der Carotis communis, der Jugularis, Resection des Vagus, Phrenicus und Accessorius . . . . .	1	—	—	1*	6 Tage nach Op. an Pneumonie.
Offne Durchschneidung des Sternocleidowegen Schiefhals . . . . .	2	2	—	—	
Laminectomie wegen Halswirbel-tuberkulose . . . . .	1	—	—	1	
	<b>52</b>	<b>40</b>	<b>1</b>	<b>4</b>	
<b>Brust.</b>					
Excision eines Blutschwamms der Brusthaut	1	1	—	—	
Incision wegen Brustdrüsenentzündung	1	1	—	—	
Operationen an der Brustdrüse wegen gutartigen Neubildungen . . . . .	3	3	—	—	davon 1 Fremdkörpergeschwulst.
Amputatio mammae simplex wegen Mastitis chron. cystica . . . . .	4	4	—	—	
wegen jauchenden Carcinoms bei 75jähriger Frau . . . . .	1	1	—	—	
Amputation der Brust mit Wegnahme eines oder gewöhnlich beider Brustmuskeln und Ausräumung der Achselhöhle desgl. und Ausräumung der supraclavicularen Hals- und Nackendrüsen, teilweise mit temporärer Durchschneidung des Schlüsselbeins in vorgeschrittenen Fällen	16	15	—	1*	*) an Stenose der Coronararterien.
Resection von erkrankten Partien des Brustbeins wegen Tuberkulose . . . . .	7*	7	—	—	*) davon eine Recidivoperation.
Resection einer Exostose des Brustbeins	2	2	—	—	
Resection einer Exostose des Brustbeins	1	1	—	—	
Freilegen des Brustbeins wegen Verdacht auf Tuberkulose . . . . .	1	1	—	—	
Schabung wegen Rippentuberkulose . . .	2	2	—	—	
Rippenresectionen					
wegen postpneumonischen Emphyems	1	1	—	—	
wegen Rippenknorpelnekrose . . . .	2	2	—	—	
wegen Rippentuberkulose . . . . .	6	5	1*	—	*) noch in Behandlg.
Thoracoplastik nach Schede wegen chron. fistulösen Emphyems . . . . .	3	1	2*	—	*) noch in Behandlg.

	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen.
Ausgedehnte Rippenresection zur Freilegung einer recidivierenden subphrenischen Abscesses . . . . .	1	1	—	—	
Thorakotomie in Überdrücknarbe und Versuch der Resection von Cardiacarcinomen, einmal wegen Verwachsung mit der Aorta unmöglich, das zweitemal handelte es sich um ein auf die Cardia übergreifendes Carcinom der kleinen Curvatur . . . . .	2	—	—	2*	*) 1. Fall Pneumonie, 2. Fall Verblutung aus einer bei der Naht unbemerkt angestochenen Interco-stalarterie.
Lamniectomie wegen Fractur der Wirbelsäule . . . . .	2	—	2	—	
Lamniectomie und Resection der hinteren Wurzeln nach Förster bei Tabes . . . .	1	—	—	1*	*) ohne nachweisbare Todesursache, schwere Lues: 10 Tage p. op.
Operationen an den Nieren:					
Nephropexie wegen Wanderniere . . . .	3	3	—	—	
Doppelseitige Nephrostomie wegen Anurie infolge doppelseitiger Ureterunterbindung . . . . .	1	1	—	—	starb später beim Im-plantationversuch der Ureteren in die Blase.
Nephrotomie und Decapsulation wegen nephrite intermittente douloureuse . .	1	—	1*	—	*) nur vorübergehend gebessert.
Nephrectomie wegen Tuberkulose . . . .	2	1	1*	—	**) noch in Behdlg.
Ureterfisteln . . . . .	2	2	—	—	
Hypernephrom . . . . .	1	1	—	—	
transperitoneale . . . . .	1	—	—	1*	*) Tod am nächsten Tage. Multiple Lungenmetastasen alter subphrenischer Abscess.
Pyeloureterostomie wegen Hydronephrose . . . . .	1	1	—	—	
Ausgedehnte Resection eines großen Hydronephrosensacks, Resection des Ureters wegen völligen Narbenverschlusses, Implantation des Ureters ins neu gebildete Nierenbecken . . . . .	1	—	—	1	Tod am nächsten Tage, ausgedehnte, trische Nekrosen d. anderen Niere.
Incision von paranephritischen Abscessen	2	2	—	—	
Excision eines Lymphangioma cysticum der Lendengegend . . . . .	1	1	—	—	
Excision von großen vereiterten Atheromen am Rücken . . . . .	2	2	—	—	
Incision und partielle Ausräumung vereiterter Achseldrüsen . . . . .	3	3	—	—	
Excirpation tuberkulöser Achseldrüsen .	3	3	—	—	
eines Lipoms der Achselhöhle . . . .	1	1	—	—	
	82	69	7	6	

Bauch.	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen.
Operationen am Magen					
Resectionen wegen callösen Ulcus nach Kocher . . . . .	3	3	—	—	
wegen Carcinom (3 nach Billroth und 2 nach Kocher) . . . . .	5	4	—	1*	*) Peritonitis, Pneumonie.
Gastroenterostomien wegen Ulcus . . .	5	4	—	1*	*) verblutet, ohne daß blutende Stelle gefunden.
2mal mit Raffung der Pylorusgegend					
wegen inop. Carcinom . . . . .	6	4	—	2*	*) 1. Pleuritis, Pericarditis.
Operation wegen Sanduhrmagen, keilförmige Excision und doppelte Gastroenterostomie . . . . .	1	1	—	—	2. wegen schwerer Zugänglichkeit zu gesunder Magenwand Murphyknopf, ausgebehnte Lebermetastasen, Herzschwäche
Ligatur beider oberer Magenarterien bei Blutungen, ohne daß sich von außen ein Ulcus feststellen ließ . . . . .	2	1	1*	—	*) blutete später weiter.
Gastrostomien wegen Oesophaguscarcin.	2	2	—	—	
Operationen wegen Gallensteinen					
Cholecystectomien . . . . .	10*	9	—	1**	*) 1 mal mit Eröffnung eines Abscesses zwischen Magen und Dickdarm, **) ausgebehnte Fettnekrose.
Cholecystectomien, Choledochotomien mit Hepaticusdrainage . . . . .	8	7	—	1*	*) Peritonitis.
mit Beseitigung einer Dickdarm-Gallenblasenfistel . . . . .	1	—	—	1	
wegen Cholechystitis u. Pancreatitis	1	—	—	1	
Enterotomie wegen eingeklemmten Gallenstein . . . . .	1	—	—	1	Herzschwäche.
Operation wegen Leberechinokokkus (zweiseitig) . . . . .	1	—	1	—	nach in Behandlung.
Probelaaparotomien wegen Ascitis u. Tub. Peritonitis 3, wegen Magen-carcinom 5, wegen Darmcarcinom 7, wegen Nierentumor 2, wegen Verdacht auf Rectumcarc. mit probat. Eröffnung des Darms 1 . . . . .	18	3	14*	1**	*) ungeheilt wegen zuweit vorgeschrittener Krankheit.
Laparotomien wegen Adhäsionsbeschwerden . . . . .	11	11	—	—	***) an zunehmender Cachexie.
Operation eines Strangulationsileus, Lösung des Stranges . . . . .	1	—	—	1*	*) Exitus 5 Woch. nach Operation an Sepsis im Anschluß an Mittelohreiterung und Sinus thrombose.
Enteroanastomosen					
wegen inoperablen Dickdarmcarcinomen . . . . .	2	2	—	—	
wegen Meus . . . . .	1	1	—	—	

	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen.
Cöcostomie wegen Ileus . . . . .	1	1	—	—	
Ileostomie wegen Ileus und Peritonitis .	3	1	—	2*	*) 1. Fall an Peritonitis.
Anus praeternaturalis . . . . .	4	4	—	—	2. Fall 6 St. post op. bei dem die Section einen Strangulationsileus und Gangrän einer großen Dünndarmschlinge nebst abgekapseltem Abscess aufwies.
Exstirpation einer wegen Tuberkulose ausgeschalteten Dünndarmschlinge mit Blasendarmfistel . . . . .	1	1	—	—	
Circuläre Resection des Colon descend. wegen Carc. — einzeitig, end to end vereinigt . . . . .	1	1	—	—	
Operationen wegen Erkrankungen des Blinddarms:					
1. im Intervall . . . . .	43	43	—	—	
2. im Anfall					
a) Appendicitis simplex . . . . .	35	35	—	—	
b) Appendicitis perforativa gangraenosa mit und ohne Abscessbildung und lokaler Peritonitis . . . . .	31	30	—	1*	*) Peritonitis.
c) Append. mit allgemeiner Peritonitis . . . . .	3	1	—	2	
Operationen wegen Peritonitis infolge Durchbruches eines Magengeschwürs . .	2	1	—	1*	*) Peritonitis.
Eröffnung eines subphrenischen Abszesses nach Durchbruch eines Magengeschwürs von vorne . . . . .	1	1	—	—	
Operationen an den inneren weiblichen Genitalien . . . . .	12	11	1	—	noch in Behandlung.
Operationen an der Blase:					
Punction der Blase wegen Unmöglichkeit des Katheterismus infolge falschen Weges . . . . .	1	1	—	—	
Sectio alta wegen Steinen . . . . .	2	2	—	—	
wegen Prostatahypertrophie . . . . .	3	2	1	—	noch in Behandlung.
Cystostomie wegen Strangurie bei inoperablem Blasenkarzinom . . . . .	1	—	—	1*	*) Carcinom.
Ureterolithotomie:					
Ureter von vorne extraperitoneal freigelegt, Stein lag 2 cm über Uretermündung der Blase . . . . .	1	1	—	—	
Bruchoperationen:					
Nabel- und epigastrische Bauchbrüche .	23	22*	—	1**	*) davon 4 mit Plastik wegen Hängebauch.
freie . . . . .	—	19	—	—	***) Pneumonie.
eingeklemmte . . . . .	2	1	—	1*	*) Peritonitis.
Leisten- und Skrotalbrüche (nach Kocher Bassini operiert)					
freie . . . . .	57*	57	—	—	*) davon 1 Überhernie.

	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen.
Leisten- und Skrotalbrüche (nach Kocher Bassini operiert)					
eingeklemmte . . . . .	10*	9	—	1**	*) davon 2 mit Resection des brandigen Dünndarmschenkels. **) Tod 1 Stunde nach Operation Herzschwäche.
Schenkelbrüche (nach Kocher Bassini).					
freie . . . . .	7	7	—	—	
eingeklemmte . . . . .	4	4	—	—	
Bauch- und Narbenbrüche	6	6	—	—	
<b>Beden.</b>					
Incision bei periproctitischen Abscessen . . . . .	4	4	—	—	
Operation der Mastdarmfistel . . . . .	11	11	—	—	
Dehnung bei Fissuren . . . . .	1	1	—	—	
Operation des Mastdarmvorfalls					
Circuläre Resection . . . . .	1	1	—	—	
Operation der Haemorrhoiden . . . . .					
1. nach Langenbeck . . . . .	10	10	—	—	
2. nach Whitehead . . . . .	4	4	—	—	
Excision der erkrankten Haut bei Pruritus ani et vulvae . . . . .	1	1	—	—	
Incision eines schweren Carbunkels am Kreuzbein, Tabes, Sepsis . . . . .	1	—	—	1*	*) Sepsis.
Operation einer Steißfistel . . . . .	1	1	—	—	
Resection wegen Kreuzbeintuberkulose . . . . .	1	1	—	—	
Incision wegen Gasphlegmone am Damm	2	2	—	—	
Operation eines Anus penoscrotalis . . . . .	1	1	—	—	
Operationen wegen Mastdarmkrebs					
Perineale Amputation . . . . .	3	3	—	—	
Vaginale Amputation . . . . .	2	2	—	—	
Sacrale Resection . . . . .	1	1	—	—	
Combinirte Resection					
abdominosacräle, bezüglich abdomio vaginale (davon 2 nach der Methode von Goepel) . . . . .	4	3	—	1	Tod 5 Std. post op. an Herzschwäche — keine Blutung.
Circumcision bei Phimose . . . . .	3	3	—	—	
Operation einer Urethradammfistel . . . . .	1	1	—	—	
Incision paraurethraler und Prostataabscesse . . . . .	2	2	—	—	
Operationen der Hydrocele . . . . .	4	4	—	—	
Orchidopexie bei Kryptorchismus . . . . .	5	5	—	—	
Amputatio penis wegen Carcinom mit doppelseitiger Leisten- und Beckendrüsenausräumung nach Lennander . . . . .	1	1	—	—	
Excirpation erkrankter Leistenrüsen . . . . .	4	4	—	—	
Incision eines Douglasabscesses von der Vagina . . . . .	1	1	—	—	
	68	66	—	2	

	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Ge storben.	Bemerkungen.
<b>Obere Gliedmaßen.</b>					
Incisionen wegen Weichteilenerungen . . .	5	5	—	—	
Incisionen und Nekrotomien wegen Knochen- eiterung . . . . .	3	3	—	—	
Excision wegen Weichteil- und Knochen- tuberkulose . . . . .	3	3	—	—	
Operationen wegen Sehnen Scheidentuber- kulose . . . . .	2	2	—	—	
Erstirpation eines Ganglion am Handgelenk	1	1	—	—	
Abtragen von Exostosen am Handgelenk	2	2	—	—	
Naht der Arteria radialis wegen Stichver- letzung . . . . .	1	1	—	—	
Incision wegen schwerer Sehnen Scheiden- phlegmone . . . . .	1	1	—	—	
Sehennahit . . . . .	1	1	—	—	
Sehnenplastik wegen Narbencontractur des Handstrecker . . . . .	1	1	—	—	
Excision eines Haemangioms am Arm	1	1	—	—	
Erstirpation von Lipomen . . . . .	2	2	—	—	
Exarticulation von Fingern . . . . .	1	1	—	—	
des Oberarms wegen Sarkom . . . . .	1	1	—	—	
Resectionen wegen Tuberkulose Handgelenk 1, Ellenbogen 2, Schulter 1 der Scapula partiell (Sarkom) . . . . .	4	3	1	—	noch in Behandlung
Amputation des Oberarms wegen Sar- koms der Hand mit Achseldrüsen ausräu- mung . . . . .	2	2	—	—	
Amputation des Vorderarms wegen Ma- schinenverletzung . . . . .	1	1	—	—	
Knochennaht wegen Fraktur, Metacarpus 2, Vorderarm 2, Humerus 3 . . . . .	7	7	—	—	
Nagelextension (Steinmann) dislocierter Humerusfracturen . . . . .	3	3	—	—	
Bersorgung einer complicierten Unterarm- fractur. . . . .	1	1	—	—	
Blutige Reposition einer alten Schulter- luxation . . . . .	1	1	—	—	
Mobilisation eines versteiften Ellenbogens mit Muskelinterposition . . . . .	1	1	—	—	
Lappenplastik wegen Defect der Achselhöf- lenhaut . . . . .	1	1	—	—	
	<b>47</b>	<b>46</b>	<b>1</b>	<b>—</b>	
<b>Untere Gliedmaßen.</b>					
Incisionen wegen Weichteilenerung . . . . .	11	9	—	2*	*) Pneumonie (75 Jahre alt).
Incisionen und Aufmeißelung wegen Knochen eiterung . . . . .	13	12	1	—	Sepsis. noch in Behandlung.

	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben	Bemerkungen.
Incisionen wegen Gelenkeiterung (Knie)	2	2	—	—	
Wundversorgung, schwere Quetschung des Fußes mit breiter Eröffnung des Sprunggelenks . . . . .	1	1	—	—	
Wundversorgung einer schweren Zertrümmerung des Sprunggelenks und großem Weichteildefekt. . . . .	1	1	—	—	Vor Abschluß der
Excision der Bursa praepatellaris . .	2	2	—	—	Heilung das Kran-
der Bursa semimembranosa . .	5	5	—	—	kenhaus verlassen.
Unblutiges Redressement des Klumpfußes	6	5	1	—	noch in Behandlung.
des fixierten Plattfußes . . . . .	3	3	—	—	
Unblutige Reposition der congenital luxirten Hüfte . . . . .	23	16	7	—	2 nicht gelungen, 5
Blutige Reposition . . . . .	2	2	—	—	noch in Behandlung.
Exarticulation von Behen (Gangrän 4, Narbencontractur 1) . . . . .	5	4	1	—	noch in Behandlung.
Exarticulation im Kniegelenk bei septischer Osteomyelitis der Tibia . . . . .	1	1	—	—	
Amputationen im Unterschenkel nach Pirrogoff 1, sonstige 5 . . . . .	6	5	1	—	
Amputationen im Oberschenkel (nach Britti 3, nach Esabanejeff 1, sonstige 10 . . . . .	14	12	—	2	1. an Herzfehler und Thrombose. 2. an Sepsis.
Resectionen an den Behen u. Metatarsen wegen deformierender Arthritis u. Hallux vulgus z. T. mit Sehnenplastik . . . . .	4	4	—	—	
Resectionen im Fußgelenk wegen Tub.	2	1	1	—	noch in Behandlung.
Resectionen im Kniegelenk wegen Tub. und deformierender Arthritis . . . . .	4	3	1	—	noch in Behandlung.
Resectionen in der Hüfte bei Erwachsenen (1 nach Bardenheuer) . . . . .	3	3	—	—	
Exochleationen tuberculöser Gelenke bei Kindern 7, bei Erwachsenen 4 . . . . .	11	8	3	—	noch in Behandlung.
Exochleation wegen Gumma der Tibia	1	1	—	—	
Abtragen eines nach der Kniekehle zu gelegenen Osteochondroms der Tibia	1	1	—	—	
Abtragen von Exostosen an Fuß u. Oberschenkel . . . . .	2	2	—	—	
Excirpation des gelösten Meniskus im Kniegelenk . . . . .	1	1	—	—	
Naht der fracturirten Patella . . . . .	3	3	—	—	
Naht des fracturirten Calcaneus . . . . .	1	1	—	—	
Refraction einer mit Verkürzung geheilten Unterschenkelfractur und Nagelextension	2	2	—	—	
Osteotomien wegen rhachitischer Verkrümmung und genua valga. . . . .	12	12	—	—	
Osteoklose wegen Genua valga . . . . .	3	3	—	—	

	Zusammen.	Geheilt,	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen.
Osteotomie in der Hüfte wegen Coxa vara	2	2	—	—	
Keilresection wegen Klumpfuß und Hohlfuß	3	3	—	—	
Arthrodesen im Sprunggelenk . . . . .	1	1	—	—	
Rearthrosenbildung der ankylotischen Hüfte					
Resection und Muskellappeninterposi-					
tion . . . . .	2	2	—	—	
Tenotomie der Achillessehne (nach Baier)	3	3	—	—	
Muskel- und Sehnenplastiken bei Läh-					
mungen an den unteren Extremitäten	11	9	2	—	noch in Behandlung.
Miotomie der Abductoren u. Tenotomie					
der Flexoren (Kniekehle) . . . . .	2	2	—	—	
Subcutane und offene Durchschneidung					
der Fascia lata bei starker Abductions-					
contractur nach reponierter Hüftgelenks-					
luxation — Kinder über 12 Jahre —	3	3	—	—	
Tenotomie der Beuger in der Kniekehle					
wegen Contractur nach rep. Hüftgelenks-					
luxation . . . . .	1	1	—	—	
Osteotomie des Oberschenkels zur Besei-					
tigung starker Außenrotation bei repo-					
nierter congenitaler Hüftgelenksluxation	5	3	2	—	noch in Behandlung.
Operation wegen doppelseitiger Ankylose					
bei 2 Geschwistern nach Reposition con-					
genitaler Hüftverrenkung (anderweitig					
reponiert) partielle Resection des stark de-					
formierten Kopfs mit Muskellappen-					
interposition bezügl. Mobilisation . . .	2	2	—	—	
Exstirpation wegen myositis ossificans tra-					
umatica . . . . .	1	1	—	—	
Exstirpation von Varicen mit Unterbindung					
der Saphena . . . . .	6	6	—	—	
Probeexcision am Oberschenkel (Riesenz-					
ellen Sarkom) . . . . .	1	1	—	—	
Transplantation einer großen Brandwunde					
— die Haut des ganzen Beines mit Aus-					
nahme des Fußes war zerstört — Ma-					
terial vom Kranken und 2 seiner Schwe-					
stern . . . . .	1	—	1	—	noch in Behandlung.
Dehnung des Nervus ischiadicus					
unblutig . . . . .	1	1*	—	—	1 später noch phy-
blutig . . . . .	1	1	—	—	siologische Kochsalz-
Jodoform-, beziehentlich Jodalkohol- und					
Wismuthinjectionen in Gelenke, Fisteln					
und kalte Abscesse . . . . .	18	14	4	—	lösung injeciert.
Transplantationen nach Thiersch . . . . .	12	12	—	—	
Probeexcisionen . . . . .	14	14	—	—	



	Zusammen.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bemerkungen
Functionen von Gelenken, Brust- und Bauchhöhle und Wirbelskanal . . . . .	26	26	—	—	
Schabungen bei multipler Knochen- und Weichteilstuberkulose . . . . .	6	3	3	—	
	<b>267</b>	<b>234</b>	<b>29</b>	<b>4</b>	
<b>In Summa:</b>					
Operation an Kopf . . . . .	53	47	—	6	
"  "  Hals . . . . .	52	47	1	4	
"  "  Brust . . . . .	82	69	7	6	
"  "  Bauch . . . . .	333	304	17	22	
"  "  Becken . . . . .	68	66	—	2	
"  "  den oberen Gliedmaßen . . . . .	47	46	1	—	
"  "  "  unteren " . . . . .	267	234	29	4	
<b>Zusammen</b>	<b>902</b>	<b>813</b>	<b>55</b>	<b>44</b>	

Die Operationen wurden größtenteils in Narkose, 32 in Lumbalanästhesie, ohne jede ernstere Störung und eine Anzahl in Lokal- beziehentlich Venenanästhesie ausgeführt.

Poliklinisch wurden, abgesehen von kleineren Einschnitten, folgende Operationen ausgeführt:

Schabung von Knochenfisteln . . . . .	10
Spaltung größerer Abszesse, Panaritien, Phlegmonen . . . . .	211
Entfernung des eingewachsenen Nagels an Zehen . . . . .	25
Spaltung von Phimosen und Paraphimosen . . . . .	29
Entfernung kleiner Geschwülste (Atherome, Ganglien, Schleimbeutel) . . . . .	85
Probeexcision bei Verdacht auf maligne Tumoren . . . . .	10
Aseptische Versorgung großer Weichteilwunden (Abquetschung von Fingern) . . . . .	19
Einrichtung von Frakturen und Luxationen . . . . .	11
Redressement von Klumpfüßen . . . . .	10
Exarticulation oder Amputation von Fingern . . . . .	8
Sehnennaht . . . . .	6
Beseitigung von Narbencontrakturen; Tenotomie . . . . .	5
zusammen	<u>429.</u>

Hierzu Zahnextraktionen . . . . . 602

Die meisten Eingriffe wurden in Localanaesthesie (285) vorgenommen, 124 in Narkose, 53 im Aetherrausch und die übrigen unter Verwendung von Aethylchlorid

## IV. Gynäkologische Abteilung

von Geh. Hofrat Dr. Münchmeyer.

Das Jahr 1912 begann mit einem Krankenbestand von 2 Kranken. Zu diesen wurden 254 neu aufgenommen und somit im Ganzen 256 Kranke behandelt. Geheilt entlassen wurden 225, gebessert 12, ungeheilt bzw. verlegt 7, 3 starben und 3 blieben am Jahreschluß noch in Behandlung. Von den 3 Todesfällen erfolgte einer im Anschluß an eine abdominale Totalexstirpation wegen Gebärmuttercarcinom an Urämie; die zweite Frau starb an Verblutung nach Gebärmutterzerreißung bei Abort (außerhalb der Klinik), die dritte Frau an Bauchfellentzündung nach Myomotomie.

Über die Erkrankungen und Operationen geben die folgenden zwei Tafeln Auskunft.

### Erkrankungen:

	Zahl der Fälle.	Geheilt.	Gebessert.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bestand.	Bemerkungen.
Abort- und Abortreste . . . . .	26	24	—	—	—	2	
Hämatocele . . . . .	2	2	—	—	—	—	
Bartholinitis . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Lageveränderungen von Scheide und Gebärmutter. . . . .	—	—	—	—	—	—	
Carcinom der Gebärmutter . . . . .	56	53	1	—	—	2	
Endometritis, Metritis u. Polypen. . . . .	12	3	8	—	1*	—	*) an Urämie.
Myom der Gebärmutter . . . . .	59	58	—	—	—	1	
Stenose des Muttermundes . . . . .	25	20	—	1*	1**	3	*) nach d. chirurg. Stat. verlegt.
Carcinom der Scheide . . . . .	3	3	—	—	—	—	***) an Bauch- fellentzündung.
Dophoritis, Salpingitis . . . . .	2	—	1	1	—	—	
Carcinom des Ovarium . . . . .	17	17	—	—	—	—	
Myxom des Ovarium . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Perityphlitis . . . . .	9	7	—	1*	—	1	*) nach d. mediz. Stat. verlegt
Parametritis . . . . .	9	9	—	—	—	—	weg. Schwäche
Gebärmutterverletzungen . . . . .	5	5	—	—	—	—	*) Uteruszerrei- ßung bei Abort Tod an Ver- blutung.
	1	—	—	—	1*	—	
Blasenerkrankungen . . . . .	1	—	—	1*	—	—	*) nach d. chirur. Stat. verlegt.
Hernien . . . . .	3	3	—	—	—	—	
Mastdarmfistel . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Scheidenchyste . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Harnröhrenpolyp . . . . .	1	1	—	—	—	—	

	Zahl der Fälle.	Geheilt.	Geheffert.	Ungeheilt.	Gestorben.	Bestand.	Bemerkungen.
Myom des Ovarium . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Erosionen des Muttermundes . . .	2	2	—	—	—	—	
Wanderniere . . . . .	2	—	2	—	—	—	
Lipoma pendulum . . . . .	2	2	—	—	—	—	
Hymenale Atresie . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Dermoidcyste . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Schwangerschaft und Störungen derselben. . . . .	11	9	—	2*	—	—	*) verlegt nach Stadtfranken- haus resp. Frauenklinik.
Zur Begutachtung . . . . .	1	—	—	1	—	—	
<b>Zusammen</b>	<b>256</b>	<b>225</b>	<b>12</b>	<b>7</b>	<b>3</b>	<b>9</b>	

## Operationen:

Entfernung von Abort u. Abortresten	26	24	—	—	—	2	
Auschälung der Bartholinischen Drüse	1	1	—	—	—	—	
Kolpotomie . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Kolporrhaphie . . . . .	21	21	—	—	—	—	
Kolporrhaphie mit Operation nach Alexander . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Kolporrhaphie, Amputatio uteri. . .	2	2	—	—	—	—	
Bentrosixation . . . . .	11	10	—	—	—	1	
Alexander'sche Operation . . . . .	23	22	—	—	—	1	
Diszision . . . . .	4	4	—	—	—	—	
Emmet'sche Operation . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Ausschabung . . . . .	49	48	—	—	—	1	
Ausbrennung des Carcinom . . . . .	7	—	7	—	—	—	
Vaginale Ausschälung des Myom	1	1	—	—	—	—	
Myomotomie . . . . .	23	19	—	—	1*	3	*) an Verblutung nach Abort.
Uterusamputation . . . . .	2	1	—	—	1*	—	*) an Urämie.
Vaginale Totalexstirpation . . . . .	2	2	—	—	—	—	*) gleichzeitige Appendektomie in 10 Fäll.
Abdominale Totalexstirpation . . . .	2	1	—	—	1*	—	
Dophorektomie, Salpingektomie . . .	25*	25	—	—	—	—	
Ovariectomie . . . . .	6	5	—	—	—	1	
Appendicektomie . . . . .	10	10	—	—	—	—	
Probeparotomie . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Entfernung kleiner Geschwülste . . .	3	3	—	—	—	—	
Abtragung von Polypen . . . . .	4	4	—	—	—	—	
Herniotomie . . . . .	3	3	—	—	—	—	
Fisteloperationen . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Tubenunterbindungen . . . . .	1	1	—	—	—	—	
Probeexzision aus d Portio . . . . .	3	3	—	—	—	—	
<b>Zusammen</b>	<b>234</b>	<b>215</b>	<b>7</b>	<b>—</b>	<b>5</b>	<b>9</b>	

### Bericht über die Poliklinik für Frauenkrankheiten:

Im Berichtsjahr kamen 103 kranke Frauen in Behandlung.  
Von diesen litten an:

Endometritis, Metritis Polypen . . . . .	21
Lageveränderungen von Scheide u. Gebärmutter . . . . .	37
Kystom der Ovarien . . . . .	2
Schwangerschaft und Störungen derselben. . . . .	9
Abort und Abortresten . . . . .	5
Anaemie. Dysmenorrhoe . . . . .	2
Dophoritis und Salpingitis . . . . .	4
Cystitis . . . . .	1
Beschwerden der Wechseljahre . . . . .	1
Pruritus . . . . .	1
Gonorrhoe . . . . .	3
Parametritis. . . . .	2
Miom . . . . .	3
Perityphlitis . . . . .	1
Bartholinitis. . . . .	1
Fistel . . . . .	1
Anderweitigen Erkrankungen . . . . .	9
	zusammen 103

## V. Bericht über die augenärztliche Abteilung.

Von Dr. Johannes Kupprecht.

### 1. Übersicht über die klinisch behandelten Krankheiten.

Krankheitsname.	Bestand am 1. Januar 1912.	Zugang.	Summa.	Abgang.				Bestand am 31. Dezbr. 1912.	Bemerkungen.
				Geheilt.	Geheilt.	Ungeheilt.	Gestorben.		
Krankheiten der Lider . . . . .	—	5	5	4	1	—	—	—	
Krankheiten der Tränen- organe . . . . .	2	4	6	4	1	1	—	—	
Motilitätsstörungen . . . . .	—	13	13	10	3	—	—	—	
Blehnorrhoe . . . . .	1	3	4	4	—	—	—	—	
Skrofulöse Binde- und Hornhauterkrankungen	2	31	33	28	1	1	—	3	
Anderer Bindehauterkrankungen . . . . .	—	3	3	1	1	—	—	1	
Parenchymatöse Horn- hautentzündung . . . . .	1	4	5	1	3	1	—	—	
Hornhautgeschwüre . . . . .	3	15	18	15	1	—	—	2	
Anderer Hornhauterkrankungen . . . . .	—	5	5	3	2	—	—	—	
Krankheiten der Lederhaut	1	1	2	2	—	—	—	—	
Krankheiten der Regen- bogenhaut . . . . .	—	7	7	4	3	—	—	—	
Grauer Star . . . . .	—	23	23*	21	—	1	—	1	*) Davon nur 11 eigentliche Staroperationen (Extractionen); die übrigen wurden nur präparatorisch iridektomiert
Bundstar . . . . .	—	6	6	3	—	—	—	3	
Schicht- resp. jugendlicher Star . . . . .	—	6	6	6*	—	—	—	—	*) 1 Kind wegen Masern nach d. Isolierhaus verlegt.
Nachstar . . . . .	—	4	4	3	—	1	—	—	
Krankheiten des Glaskörpers, der Uvea, der Netzhaut u. des Sehnerven	—	3	3	—	1	2	—	—	
Grüner Star . . . . .	—	5	5	2	1	1	—	1	
Geschwülste d. Augapfels und der Augenhöhle . . . . .	—	2	2	1	—	1*	—	—	*) Pat. lehnte die dringend vorgeschlagene Entfernung des Auges ab.

Krankheitsname.	Bestand am 1. Januar 1912.	Zugang.	Summa.	Abgang.				Bestand am 31. Dezbr. 1912.	Bemerkungen.
				Geheilt.	Gehefert.	Ungeheilt.	Gestorben.		
Verletzungen, Quetschungen, Verbrennungen .	—	22	22	15	—	7*	—	*) 1 Pat. mit einer schweren Infektion des Augennern wurde gegen meinen Rat auf eigene Verantwortung entlassen.	
Fremdkörper im Augennern . . . . .	—	1	1	1*	—	—	—	*) Entfernung eines Eisensplitters mit dem Riesenmagneten.	
Sympathische Ophthalmie	1	2	3	1	2	—	—		
Nervenkrankheiten . . . .	—	2	2	—	1	1	—		
Zur Beobachtung . . . . .	—	1	1	—	—	—	1		
<b>Zusammen</b>	<b>11</b>	<b>168</b>	<b>179</b>	<b>129</b>	<b>21</b>	<b>17</b>	<b>—</b>	<b>12</b>	

*[Faint, illegible text from the reverse side of the page, likely bleed-through from another page.]*

## 2. Operationsverzeichnis.

Außer kleineren Eingriffen, wie Eröffnung eines Hordeolum resp. Chalazion, Spaltung eines Tränenröhrchens, Entfernung von Fremdkörpern aus der Bindehaut und Hornhaut, wurden ausgeführt:

- 4 Operationen kleinerer Lidgeschwülste,
- 1 Operation wegen Entropium,
- 1 Operation gegen Ektrypium,
- 13 Tränenfadestirpationen,
- 15 Schieloperationen (Tenotomien),
- 2 Naht einer Augapfelwunde,
- 10 Naht eines Hornhautgeschwürs,
- 1 " einer Hornhautnarbe,
- 3 " einer Hornhautwunde,
- 1 Punktion der Vorderkammer,
- 5 Iridektomien gegen Glaukom,
- 19 " zur Vorbereitung auf die Staroperation,
- 4 " zu optischen Zwecken,
- 2 " bei Verletzungen (Abtragung der vorgefallenen Iris),
- 1 Punktion einer Iriszyste,
- 1 Transfixio iridis,
- 3 Sklerotomien (vordere),
- 11 Lappenextraktionen des grauen (Alters-) Stares,
- 6 Linearextraktionen des jugendlichen resp. Schichtstars,
- 5 Linearextraktionen des Bundstars,
- 8 Diszissionen des Nachstars,
- 1 Entfernung eines Eisensplitters aus dem Augeninnern mit dem Riesenmagneten,
- 1 Entfernung eines Steinsplitters aus dem Augeninnern,
- 6 Exenterationen des Augapfels,
- 10 Enukleationen des Augapfels.

**134 Operationen;** davon wurde 1 Glaukom-Iridektomie durch meinen Vertreter, Herrn Oberstabsarzt Dr. Voigt, ausgeführt

## 3. Poliklinik.

Krankheiten der Lider . . . . .	90	Grüner Star . . . . .	11
Krankheiten der Tränenorgane . . . . .	23	Geschwülste der Lider, des Augapfels, der Augenhöhle . . . . .	2
Krankheiten der Augenhöhle . . . . .	—	Fremdkörper in der Binde- und Hornhaut . . . . .	51
Konkomittierendes Schielen . . . . .	53	Schwerere Verletzungen und ihre Folgen . . . . .	38
Sonstige Motilitätsstörungen . . . . .	4	Refraktions- und Akkomodationsfehler . . . . .	421
Blennorrhoe . . . . .	9	Nebenhöhlenerkrankungen . . . . .	3
Skrofulöse Binde- und Hornhautentzündungen . . . . .	117	Nervenkrankheiten . . . . .	13
Sonstige Bindehauterkrankungen . . . . .	89	Sympathische Ophthalmie . . . . .	4
Sonstige Hornhauterkrankungen . . . . .	94	Ohne krankhaften Befund . . . . .	23
Lederhautentzündungen . . . . .	8		
Regenbogenhautentzündungen . . . . .	14		
Krankheiten der Linse . . . . .	123		
Krankheiten des Glaskörpers, der Aderhaut, der Netzhaut und des Sehnerven . . . . .	48		

**Summa: 1238**

## VI. Bericht über die unentgeltlichen Sprechstunden für unbemittelte Hals-, Nasen- und Ohrenkranke.

Montag, Mittwoch, Sonnabend  $\frac{1}{2}$  Uhr.

Von Sanitätsrat Dr. Rudolf Panse.

<b>Krankheiten des Ohres.</b>		<b>Krankheiten des Rachens.</b>	
<b>des äußeren Ohres:</b>		<b>Krankheiten des Kehlkopfes.</b>	
Fremdkörper . . . . .	7	akuter Katarrh . . . . .	2
Schmalzpfropf . . . . .	23	Subglottische Schwellung . . . . .	1
Ausschlag . . . . .	12	Papillome . . . . .	1
Schwären . . . . .	8	Fremdkörper . . . . .	1
Drüsen am Ohr . . . . .	2	Hysterie . . . . .	5
<b>des Mittelohres:</b>		Lähmungen . . . . .	3
Tubenstenose . . . . .	29	Kropf . . . . .	3
Nervenschmerz . . . . .	2	Basedow . . . . .	2
Exudat . . . . .	3	Sprachstörungen . . . . .	1
akuter Katarrh . . . . .	25	<b>Anderweitige Erkrankungen etc.</b>	<b>18</b>
chronischer Katarrh . . . . .	27	<b>Operationen.</b>	
Sklerose . . . . .	4	Trommelfellschnitt . . . . .	2
akute Eiterung . . . . .	25	Fremdkörper an dem Ohr in Narcose	1
Rückfalleiterung . . . . .	6	einfache Aufmeißelung . . . . .	3
chronische Eiterung . . . . .	42	Mittelohrfreilegung . . . . .	4
Folgen derselben . . . . .	6	Mittelohrfreilegung v. Gehörgang	1
Tuberkulose . . . . .	1	Sinusoperation . . . . .	1
Sinusthrombose . . . . .	2	Jugularisunterbindung . . . . .	1
<b>des inneren Ohres:</b>		Siebbeinoperation . . . . .	3
Schwerhörigkeit . . . . .	2	Ausschälung der Gaumenmandeln	6
Sausen . . . . .	6	Nasenmuscheln entfernt . . . . .	3
Schwindel . . . . .	1	Stirnhöhlenradicalop. . . . .	1
<b>Krankheiten der Nase.</b>		Speiseröhrenbesichtigung . . . . .	2
Ausschlag . . . . .	9	Mandeln op. . . . .	12
Furunkel . . . . .	3	Wucherungen op. . . . .	32
akuter Katarrh . . . . .	3	<b>Es wurden 447 Kranke behandelt.</b>	
chronischer Katarrh . . . . .	4	<b>Aufnahmen fanden 51 statt.</b>	
allgemeine Eiterung . . . . .	4		
Stinknase . . . . .	1		
Muschelschwellung . . . . .	19		
Verwachsungen . . . . .	3		
Polyphen . . . . .	6		
Fremdkörper . . . . .	2		
Scheidewandverbiegung . . . . .	6		
Dorn . . . . .	1		
Scheidewandblutung . . . . .	4		
allgemeine Nasenblutung . . . . .	3		
Syphilis . . . . .	4		
Tuberkulose . . . . .	1		
Nebenhöhleneiterung . . . . .	1		
Stirnhöhleneiterung . . . . .	10		
Keilbeineiterung . . . . .	1		
Siebbeineiterung . . . . .	3		

Es wurden 447 Kranke behandelt.

Aufnahmen fanden 51 statt.



## VII. Bericht der anatomisch = bakteriologischen Abteilung.

Von Dr. Graupner.

Die Zahl der im Jahre 1912 ausgeführten Leichenöffnungen betrug 56, die der mikroskopisch-histologischen Untersuchungen 69, die der bakteriologischen Untersuchungen 309.

Es wurden untersucht:

		Davon positiv:
Abstrich der Mandeln oder des Rachens auf Diphtheriebacillen . . . . .	178	84
Blut auf Typhus nach Widal'scher Reaktion . . . . .	22	13
Mageninhalt auf Typhusbacillen . . . . .	21	5
Darmentleerung auf Typhusbacillen . . . . .	4	2
Darmentleerung auf Tuberkelbacillen . . . . .	1	0
Eiter auf Coccen . . . . .	31	25
Blut auf Bakterien . . . . .	15	4
Flüssigkeit des Wirbelkanals auf Tuberkelbacillen . . . . .	3	0
Wundflüssigkeit auf Milzbrandbacillen . . . . .	4	1
Urin auf Typhusbacillen . . . . .	1	0
Urin auf Tuberkelbacillen . . . . .	3	0
Auswurf auf Tuberkelbacillen . . . . .	10	3
Auswurf auf Influenzabacillen . . . . .	6	3

In 1 Fall mußte zur Feststellung des Befundes Tierimpfung vorgenommen werden.

Die Vertretung des Berichterstatters während der Beurlaubung und in einzelnen Fällen persönlicher Verhinderung hat wie im Vorjahre dankenswerter Weise Herr Dr. med. B. Otto übernommen.

Die bakteriologischen Untersuchungen hat auch in diesem Jahre Herr Generalarzt Dr. Schill die Liebenswürdigkeit gehabt weiter auszuführen. Es darf auch an dieser Stelle hierfür freundlichst gedankt werden.

## VIII. Bericht der Röntgenabteilung.

Von Sanitätsrat Dr. Eulitz.

Es wurden 688 Patienten mit Röntgenstrahlen untersucht oder behandelt (1911:529).

Darunter befanden sich 253 diagnostische Durchleuchtungen (1911:187), 417 diagnostische Aufnahmen und zur Behandlung kamen 18 Patienten.

Röntgenaufnahmen auf Platten wurden angefertigt 793 (1911:658).

Diagnostische Durchleuchtungen fanden statt wegen:

Lungen- und Rippenfellkrankungen . . . . .	83
Herzkrankung . . . . .	55
Erweiterung der Brustschlagader . . . . .	3
Geschwulstbildung . . . . .	11
Erkrankung der Speiseröhre . . . . .	3
Erkrankung des Magens . . . . .	49
Erkrankung des Darmes . . . . .	2
Knochenbrüchen . . . . .	32
Fremdkörpern . . . . .	15

Diagnostische Aufnahmen auf Platten wurden angefertigt wegen:

Knochen- und Gelenkerkrankungen . . . . .	135
Hüftgelenksverrenkung . . . . .	74
Nierensteinen . . . . .	17
Blasensteinen . . . . .	2
Knochenverletzungen . . . . .	152
Schußverletzungen . . . . .	3
Fremdkörpern (Nadelstücke zc.) . . . . .	22
Lungenerkrankungen . . . . .	3
Herzkrankungen . . . . .	1
Magenerkrankungen . . . . .	3
Nierenerkrankungen . . . . .	4
Geschwulstbildung im Becken . . . . .	1

Als Heilmittel wurden Röntgenstrahlen verwendet bei 18 Kranken, welche insgesamt 106 Bestrahlungen erhielten.

	Zahl der Patienten	geheilt	gebessert	nicht beeinflusst
Gutartige Hauterkrankungen	5	2	1	2 <sup>1)</sup>
Hautkrebs	2	1	1	—
Brustkrebs (Recidiv)	3	—	2	1
Krebs des Mastdarms	1	—	—	1
Krebs der Halslymphdrüsen	1	—	—	1
Sarkome an Oberschenkel u. Schulter	2	—	1	1
Sarkom der Bronchialdrüsen	1	—	—	1
Leukämie	1	—	—	1
Uterusmyom	1	—	—	1 <sup>2)</sup>
Tuberkulöse Bauchfellentzündung	1	ist noch in Behandlung.		

Anmerkung: 1) Erhielten nur 1 bzw. 2 Bestrahlungen.  
2) Ist mit Erfolg operiert worden.

## Nachtrag

### zu dem Bericht der Krankenhaus-Verwaltung.

Zu dem Bericht über das Gartenhaus ist nachzutragen, daß die im 2. Stock gelegenen Einzelzimmer auch für Privatfranke der medizinischen Abteilung mit verwendet werden sollen.

## Berichtigung.

Auf Seite 5 Zeile 39 ist zu lesen Dr. Hans Hänel.

## Bedingungen

für die

### Aufnahme in das Krankenhaus der ev. = luth. Diaconissenanstalt in Dresden.

(Gültig vom 2. Mai 1913 an.)

#### § 1.

Kranke müssen zur Aufnahme angemeldet werden.

Anmeldungen sind entweder schriftlich oder mündlich (telephonisch) in der Expedition des Krankenhauses, Holzhofgasse 29, anzubringen.

Bei der Anmeldung ist ein ärztliches Zeugnis über den Zustand des angemeldeten Kranken beizubringen, außer wenn der Kranke sich persönlich anmeldet. In diesem Falle muß eine Untersuchung durch einen Arzt des Krankenhauses erfolgen.

Krankenkassenmitglieder haben einen Überweisungsschein beizubringen.

Nur in ganz dringenden Fällen kann die Aufnahme ohne vorherige Anmeldung erfolgen.

#### § 2.

Von der Aufnahme ausgeschlossen sind Geisteskranke aller Art, Epileptische, geschlechtskranke Männer und Sieche.

Schwindfüchtige, Scharlach-, Masern- und Keuchhustenkranke werden nur in ganz besonderen Fällen aufgenommen.

Von der Aufnahme sind auch Kinder ausgeschlossen, in deren Familien ansteckende Krankheiten herrschen oder in den letzten Wochen geherrscht haben.

#### § 3.

Die Pflegesätze für den Tag sind wie folgt festgesetzt:

1. für Saalkranke:

Erwachsene 2,80 Mk.

Kinder bis zum 15. Lebensjahre 2 Mk.

2. für Privatkranken (Erwachsene und Kinder):

a) in Einzelzimmern, je nach der Größe und Einrichtung des Zimmers, 10—15 Mk.

b) in Zimmern zu 2 Betten 8 Mk.

c) in Zimmern zu 3 Betten 6 Mk.

3. für die Begleitperson eines Privatkranken:

- a) Bett in demselben Zimmer und Beköstigung 8 Mk.
- b) besonderes Zimmer und Beköstigung 12 Mk.

4. für Besuche bei Privatkranken wird das Mittagessen mit 3 Mk., das Abendessen mit 2 Mk. und die kleinen Mahlzeiten jede mit 75 Pfg. berechnet.

Der Tag der Aufnahme und des Abgangs wird voll berechnet.

#### § 4.

Gesuche um Freistellen sind an die Expedition des Krankenhauses zu richten.

#### § 5.

Für die festgesetzten Pflegesätze erhalten die Kranken ohne Ausnahme volle Beköstigung und Pflege einschließlich der Medikamente.

Außergewöhnliche Aufwendungen für Kost und Medikamente, für die Verbände, für medizinische Bäder, für Röntgen- und pathologische Untersuchungen ebenso wie gewünschte Nachtwachen werden besonders berechnet.

#### § 6.

Saalkranke haben die ärztliche Behandlung frei.

Den Privatkranken berechnen die dirigierenden Ärzte ein Honorar.

#### § 7.

Kinder, welche als Privatkranke angemeldet sind, können auf Wunsch der Eltern in die allgemeinen Räume der Kinderstation gelegt werden. Der Pflegesatz ist dann der für Saalkranke festgesetzte. Dem betreffenden dirigierenden Arzte ist jedoch in diesem Falle Berechnung eines Honorars gestattet. Hierüber ist bei der Aufnahme von den Eltern oder deren Stellvertretern eine besondere schriftliche Erklärung abzugeben.

#### § 8.

Bei der Aufnahme ist das Pflegegeld für 15 Tage im voraus zu bezahlen, nach Ablauf dieser Zeit wöchentlich im voraus zu entrichten.

#### § 9.

Bei der Aufnahme ist ferner eine schriftliche Verpflichtung einzugehen, die Bestimmungen der Aufnahme-Bedingungen und der Krankenhaus-Ordnung zu beobachten, insbesondere die Zahlungen pünktlich zu leisten. Bei der Aufnahme von Kindern ist eine Bescheinigung zu unterschreiben, daß in der Familie keine ansteckende Krankheit herrscht, auch in den letzten Wochen keine geherrscht hat.

## § 10.

Privatkranken wird im Nichtzahlungsfalle die Vergünstigung der Verpflegung als Privatkranke entzogen.

## § 11.

Wenn ein Kranker stirbt, ist eine besondere Zahlung zu leisten und zwar:

## a) für Saalkranke:

Erwachsene 4 Mk.

Kinder 3 Mk.

## b) für Privatkranke:

ein Tagespflegesatz.

## § 12.

Die Kranken können mitgebrachte Gelder und Wertgegenstände in der Expedition gegen Empfangsschein zur Verwahrung übergeben. Behalten sie dieselben, so kann die Krankenhaus-Verwaltung keine Verantwortung übernehmen und ist zum Ersatz für abhanden gekommene Gelder oder Wertgegenstände nicht verpflichtet.

## § 13.

Besuche bei Kranken sind gestattet:

## a) bei Saalkranken:

Sonntags von 1—3 Uhr nachmittags und  
Mittwochs von 3—5 Uhr nachmittags.

## b) bei Privatkranken:

täglich zwischen 11 Uhr vormittags und 5 Uhr nachmittags.

Während der ärztlichen Visiten dürfen Besuche nicht in den Krankenzimmern verweilen.

Besuche auf der Kinderstation sind nur Erwachsenen gestattet.

## § 14.

Im übrigen wird auf die Bestimmungen der Krankenhaus-Ordnung hingewiesen, welche jederzeit in der Expedition eingesehen werden kann.



**Krankenhaus**  
der  
**Diakonissen-Anstalt**

Holzhofgasse 29.

Telephon Nr. 2683.

**Poliklinik.**

1. Allgemeine Poliklinik Holzhofgasse 29, Erdgeschoß, täglich außer Sonntags von 11—12 Uhr.
2. Chirurgische Poliklinik Holzhofgasse 29, täglich außer Sonntags von 12—1 Uhr.
3. Sprechstunde für Augenkranken Holzhofgasse 29, täglich außer Sonntags von 11—12 Uhr.
4. Sprechstunde für Frauenkrankheiten Holzhofgasse 29, Dienstags  $\frac{1}{2}4$ — $\frac{1}{2}5$  Uhr.
5. Sprechstunde für Ohren-, Nasen- und Rachenkrankheiten Holzhofgasse 29, Mittwochs und Sonnabends  $1\frac{1}{4}$  Uhr.
6. Röntgenaufnahmen: Dienstags und Freitags  $\frac{1}{2}12$  Uhr.

895 b

H. Lase. g. 895 b